

Amtsblatt HOHENSTEIN-ERNSTTHAL

mit Ortsteil Wüstenbrand



04/2018

Montag, den 2. April 2018





Anzeige



Altersgerechtes und barrierefreies Wohnen

- Ein- und Zweiraum-Appartements 35–60 m²
- separate Küche, teilweise mit Einbauküche
- Kabel- und Internetanschluss
- Freisitz und Pavillon
- Pkw-Stellplätze
- medizinische Betreuung über Diakonie-Sozialstation

Gerne beraten wir Sie. Vereinbaren Sie einen Besichtigungstermin.



HOT Immobilienmakler und Objektservice Rutzke e.K. Zillplatz 9 | 09337 Hohenstein-Ernstthal Telefon: 03723 6580980 | e-mail: info@hot-makler.de Ihre Ansprechpartnerin: Frau Grümmer

Was sonst noch bei uns los war



Anfang März eröffnete in der Schubertstraße 5 ein neuer Hair & Beauty Salon "Carpe Diem". Oberbürgermeister Lars Kluge besuchte Inhaberin Daniela Weinhold und wünschte ihr viel Erfolg und alles Gute.



Im Februar haben die Abrissarbeiten an der ehemaligen Clauß-Fabrik begonnen. Bis Mitte April etwa soll das einstige VEB Trikotagenwerk aus dem Stadtbild verschwunden sein.



Am 10. März veranstaltete das Fitnessstudio INJOY einen Tag der offenen Tür, um neue Geräte vorzustellen. Neben OB Lars Kluge war auch Olympia-Eisschnellläufer Nico Ihle zu Gast, der die Fitnessgeräte testete.



Die TÜV Rheinland Akademie GmbH Chemnitz eröffnete vor kurzem eine Außenstelle auf der Goldbachstraße 13 in Hohenstein-Ernstthal. Hier werden vordergründig Arbeitslose mit Kindern in individueller Atmosphäre gecoacht, um wieder fit für den Arbeitsmarkt zu sein.

OB Lars Kluge besuchte die neuen Räume des TÜV Rheinland am 12. März und gratulierte Trainingsleiterin Yvonne Hinkel zur Eröffnung. Weitere Informationen unter www.tuv.com/akademie-chemnitz

Individuelles gemeinsames Leben - wie Zuhause



- barrierefreies, gemeinsames Wohnen
- selbstbestimmte Lebens- und Tagesgestaltung
- professionelle Pflege und Betreuung
- 🔈 kleine familiäre Gruppe
 - 11 Zimmer inkl. Nasszelle

Anmeldung ab sofort möglich!

Nutzung 17 • 09353 Oberlungwitz • Tel. 0174 / 2309313

11. Roland-Zimmer-Jugendwettbewerb

für Soloinstrumente Gitarre, Mandoline und Zither vom 05. - 07. April 2018 im Lessing-Gymnasium Hohenstein-Ernstthal

Nach einer Idee von Gerhard Puhlfürst, dem damaligen Präsidenten des SAXONIADE e.V., entstand 1998 der Roland-Zimmer-Jugendwettbewerb für Gitarre Solo und Mandoline Solo und wurde zum ersten Mal im Schloss Forderglauchau durchgeführt. Danach waren sich der Bund Deutscher Zupfmusiker, Landesverband Sachsen e.V. und der SAXONIADE e.V. einig, den zweiten Wettbewerb im Jahr 2000 mit dem Instrument Zither zu erweitern und zu bereichern.

Der Roland-Zimmer-Jugendwettbewerb für Soloinstrumente Gitarre, Mandoline und Zither ist dem Vermächtnis von Prof. Roland Zimmer (16.06.1933 – 04.01.1993) gewidmet. Die



kennzeichnenden Orte des Lebens von Prof. Roland Zimmer waren die Musikstadt Markneukirchen im Vogtland und Thüringens Klassikerstadt Weimar. Seinem Studium in Weimar folgte eine Lehrtätigkeit an der nunmehrigen Franz-Liszt-Hochschule, die später durch Dozenten-, Juroren- und Konzerttätigkeit über den nationalen Rahmen hinaus ergänzt wurde.

Der Wettbewerb dient der Förderung des Amateurmusizierens, der Anhebung der musikalischen Qualität und versteht sich als Wegbereiter für nationale und internationale Leistungsvergleiche.

In dem anspruchsvollen musikalischen Wettstreit haben Kinder und Jugendliche die Möglichkeit, in den Fächern Gitarre, Mandoline und Zither ihre solistischen Leistungen zu präsentieren und ihre Kräfte zu messen. Eine fachkundige Jury schätzt die im Wertungsspiel dargebotene Leistung eines jeden ein, beurteilt und gibt Hinweise für die weitere Arbeit. So können die jungen Künstler auch untereinander ihre künstlerischen Leistungen vergleichen. Nun schon zum fünften Mal ist das Lessing-Gymnasium der zentrale Veranstaltungsort. Mit 45 Teilnehmern im Fach Gitarre werden am Freitag und Samstag die öffentlichen Wertungsspiele im Lessing-Gymnasium absolviert. Am Samstag wird der Wettbewerb durch die Wertungsspiele von 16 Mandolinisten und 13 Zitherspielern ergänzt.

Von Freitag, den 06. April bis Samstag, den 07. April treten somit jeweils ab 09:00 Uhr bis ca. 18:00 Uhr die Teilnehmer im Alter von 6 – 21 Jahren in 5 Altersklassen an und tragen ihre über Monate einstudierten Werke der Fachjury vor. Vom hohen Niveau und dem ausdrucksstarken Spiel der jungen Künstler kann sich das Publikum im Konzert der Preisträger am 07. April 2018 in der Aula des Lessing-Gymnasiums in Hohenstein-Ernstthal ab 19:00 Uhr überzeugen.

Unterstützt wird die Veranstaltung durch den Kulturraum Vogtland-Zwickau, die Große Kreisstadt Hohenstein-Ernstthal, den Landkreis Zwickau, die FV Frische Vielfalt Catering GmbH und die enviaM.

Rudi Stößel Vereinsvorsitzender SAXONIADE e.V.

Neues vom Jugendblasorchester Hohenstein-Ernstthal



Im Dezember 2017 lud das Jugendblasorchester Hohenstein-Ernstthal zu einem festlichen Weihnachtskonzert in die St.-Trinitatis-Kirche in Ernstthal. Unter dem Titel "Weihnachstraum" blickten die Musiker mit ihrem Künstlerischen Leiter Sören Hofmann auf 2017 zurück und wagten einen Ausblick auf das Jahr 2018. Neben weihnachtlichen Melodien erklangen dabei Auszüge aus den Konzertprogrammen des ablaufenden und des kommenden Jahres. Außerdem stelten sich die 2017 neu gegründeten Ensembles des Orchesters, das Holzbläserensemble "HOTWOOD" und das Blechbläserensemble "HOTBRASS" mit eigenen Beiträgen vor. Das Konzert rundete ein insgesamt erfolgreiches Jahr ab.

Nicht erst seit Jahresbeginn gehen die Musiker und der Künstlerische Leiter Sören Hofmann nun daran, sich auf die Höhepunkte des Jahres 2018 vorzubereiten. So gibt es am 14. April das traditionelle Frühjahrskonzert in der St.-Trinitatis-Kirche. Nach den Ohrwürmern 2017 sind dieses Mal Klassiker an der Reihe: Als "klassisch" wird meist etwas bezeichnet, das typische Merkmale in einer als allgemeingültig akzeptierten Reinform in sich vereint und mithin als formvollendet und harmonisch gilt. Das Klassische bildet somit den zeitlosen Kontrapunkt zur zeitabhängigen Mode. Bekanntheit, hohe Qualität und Einfluss auf die Kultur sind einige der wichtigsten Merkmale, die die dargebotenen Stücke in sich vereinen und zu zeitlosen Klassikern machen. Originalkompositionen für Blasorchester werden ebenso erklingen wie Adaptionen bekannter Rock- und Popklassiker, Märsche finden ebenso ihre Berechtigung wie mehrsätzige Suiten.

Konzertbeginn ist am 14. April um 16:00 Uhr, der Einlass erfolgt ab 15:30 Uhr. Eintrittskarten zum Preis von 6,00 Euro sind ab 3. April 2018 beim Jugendblasorchester Hohenstein-Ernstthal – Reservierungen unter 0170 8385172 oder per Mail an jugendblasorchester@googlemail.com – und Pfarramt St. Trinitatis sowie gegebenenfalls an der Tageskasse erhältlich.





Meine grüne Energie.

Gemeinsam engagiert.

Wechseln Sie jetzt zu Öko-Strom und klimaneutralem Gas – preiswert von hier!

www.sw-meerane.de Tel. 03764 7917-51

Was sonst noch bei uns los war



Am 15. März wurde die neue Parkfläche in der Fritz-Heckert-Siedlung eingeweiht.

Der von der Wohnungsgesellschaft Hohenstein-Ernstthal gebaute Parkplatz mit insgesamt 27 Stellplätzen trägt zu einer zusätzlichen Verbesserung der Wohnqualität bei, 60.000 Euro wurden hier investiert



Die EURO-Schulen Hohenstein-Ernstthal in Zusammenarbeit mit den Städten Hohenstein-Ernstthal und Oberlungwitz sowie der Arbeitsagentur Zwickau luden am 17. März ins Pressezentrum am Sachsenring zur Berufsorientierungsmesse "Beruf und Bildung am Sachsenring" ein. Über 80 Aussteller vorwiegend aus den Bereichen Bildung, Verwaltung, Pflegedienstleistung, Sozialwesen, Handel, Gastronomie, Handwerk und Gewerbe, Fahrzeugbau, Zulieferindustrie sowie IT-Dienstleistungen präsentierten sich den zahlreichen Besuchern. Umrahmt wurde die Veranstaltung u. a. mit Bewerbungsservices, Rundfahrten auf dem Sachsenring, Basteln und Hüpfburg, Airbrush-Tattoos oder Verlosungen von MotoGP-Tickets.









DAS ORIGINAL: SO GUT UND SO GÜNSTIG



Für nur **19,95** € mtl. zuhause telefonieren und mit bis zu 100 MBit/s surfen

Ab dem 7. Monat für 44.95 € mtl. bzw. auf Wunsch Tarif wechselbar.

Jetzt in Ihrem Telekom Shop, unter www.telekom.de oder 0800 33 03000



ERLEBEN, WAS VERBINDET.

1) Laut connect Leserwahl, Heft 07/2017. MagentaZuhause war nicht Gegenstand der Leserwahl. 2) MagentaZuhause L kostet in den ersten 6 Monaten 19,95 €/Monat, danach 44,95 €/Monat. Angebot gilt bis zum 05.09.2018 für Breitband-Neukunden, die in den letzten 3 Monaten keinen Breitbandanschluss bei der Telekom hatten. Voraussetzung ist ein geeigneter Router. Einmaliger Bereitstellungspreis für neuen Telefonanschluss 69,95 €. Mindestvertragslaufzeit für MagentaZuhause 24 Monate. Ab dem 7. Monat der Mindestvertragslaufzeit kann auf Wunsch innerhalb der Tarifgruppe (bspw. MagentaZuhause) in einen Tarif mit geringerer Bandbreite gewechselt werden. Die Mindestvertragslaufzeit des neuen Tarifs beträgt 24 Monate. MagentaZuhause L ist in vielen Anschlussbereichen verfügbar. Individuelle Bandbreite abhängig von der Verfügbarkeit.
Ein Angebot von: Telekom Deutschland GmbH, Landgrabenweg 151, 53227 Bonn.



Büro: Am Bahnhof 6 · 09350 Lichtenstein · Tel. (037204) 8 60 34 Funk (0172) 6 48 29 11 www.pflegedienst-sonnenschein.de









unter Pflegedienst onnenschein GmbH



...auch für Privat: Reinigung der Wohnung nach Hausfrauenart + Einkäufe mit Ihnen. Wir helfen Ihnen gern, Anruf genügt!

Für alle Kassen und privat



Zuhause und in besten Händen - Der PKP Pflegedienst

24 h Betreuung · 24 h Pflege · 24 h erreichbar Im eigenen Zuhause liebevoll umsorgt

Neukunden Aktion

mich an.

Stephan Wusowski Pflegedienstleiter

Telefon (03723) 494-104.

Wechseln Sie bis 30. April 2018 zum PKP Pflegedienst und wir übernehmen für Sie die gesetzliche Zuzahlung auf Leistungen der häuslichen Krankenpflege, auch wenn Sie diese schon bezahlt haben. Für nähere Informationen rufen Sie

Wir übernehmen Ihre gesetzl. Zuzahlung für SGB V Leistungen

Ambulanter Pflegedienst der PKP Seniorenbetreuung Pflegedienstleiter: Stephan Wusowski, Telefon (03723) 494-104 Südstraße 13a, 09337 Hohenstein-Ernstthal · www.pkp-seniorenbetreuung.de





Beratungshaus Lungwitzer Str. 39, 09337 Hohenstein-Ernstthal Sozialstation 03723 / 7696501



weil Hilfe immer wichtiger wird...

Sie suchen bezahlbare Leistungen im Bereich Häusliche Pflege, Betreuung oder teil- bzw. vollstationäre Pflege? Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Mit unserem allumfassenden Angebot in den Bereichen ambulanter Pflege, Tagespflegestätte, Essen auf Rädern und stationäre Pflege sind wir seit Jahren erfolgreich und als kompetenter Ansprechpartner gefragt.

- Seniorenpflegeheim Oberlungwitz
- Alten- und Krankenpflege
- Verhinderungspflege
- Haushaltshilfe

- Tagespflege
- Hilfsmittel
- Essen auf Rädern
- Hausnotruf



Sie benötigen Hilfe? Wir unterstützen Sie gern!



Elektrotechnik



Planung · Ausführung · Installation



SAREI Haus- und Dachtechnik GmbH Mittelbacher Str. 12 09224 Grüna

> Tel.: 0371 / 84243-0 Internet: www.sarei.de



KFZ-Service-Lehnert

Meisterbetrieb Steffen Lehnert Der nächste Reifenwechsel kommt bald!

Überprüfen Sie schon jetzt die Sommerreifen!

- Service und Reparaturarbeiten aller KFZ-Typen
- DEKRA
- Reifenservice
- Klimaservice
- Glasservice
- Unfallinstandsetzung

Oststraße 82 b • 09337 Hohenstein-Ernstthal Tel./Fax 03723 47156 • Funk 0177 6347715





Ankauf bon: Erzgebirgischer Volkskunst, Spielzeug, alles aus Pappmascheé, Schaufenster - Oster- und Weihnachtsdeko. Textilien aller Art, Uniformen, Ansichtskarten, Münzen, Schmuck

Technische Geräte, Fotooptik, Lupen, Bilder, Spazierstöcke, Möbel u.b.m.



Fahrzeugaufbereitung Saubär

Mario Noack

Dammstraße 12 09337 Hohenstein-Ernstthal



e-mail: mn-unternehmungen@web.de

Wir machen Ihr Auto innen & außen saubär



Verkauf - Service

von Geräten der Unterhaltungselektronik

TV - SAT - DAB + / Smart-Home

Zertifizierte Alarmanlagen für Haus, Wohnung, aufrüstbar.

Reparatur von Oldtimer aus DDR-Produktion & Anderes

Conrad-Claufi-Straffe 55 Hohenstein-Ernstthal www.iq-hieronymus.de

Telefon: 03723 47505

e-mail: radiohieronymus@arcor.de

Vorbereitung der Motorsportveranstaltungen am Sachsenring im Jahr 2018

Der ADAC Sachsen e. V. teilte für 2018 folgende Motorsportveranstaltungen auf dem Sachsenring mit:

 22. - 24.06.2018
 ADAC Sachsenring Classic

 01.07.2018
 ADAC Bike Promotion

 13. - 15.07.2018
 Motorrad Grand Prix

 07. - 09.09.2018
 ADAC GT Masters

Veranstalter des Motorrad Grand Prix ist die Sachsenring-Rennstrecken-Management GmbH (SRM GmbH).

Um auch in diesem Jahr eine ordnungsgemäße Vorbereitung dieser Motorsportveranstaltungen zu gewährleisten, bitten wir alle Interessenten, die einen Campingplatz, eine vorübergehende Schank- oder Speisewirtschaft oder eine öffentliche Veranstaltung im Territorium der Stadt Hohenstein-Ernstthal betreiben wollen, folgende Termine zu beachten:

Anträge zum Betreiben eines Campingplatzes zu den Motorsportveranstaltungen sind bitte unter:

- Angabe des Verantwortlichen (Adresse und Rufnummer)
- des Durchführungszeitraumes
- des Standortes
- der Platzgröße und der möglichen Stellplätze (Anzahl Zelte und Campinganhänger)
- der Anzahl der Übernachtungsgäste schriftlich (formlos) einzureichen.

Dem Antrag ist ein Lageplan (z.B. Flurkarte) mit eingezeichneten Rettungswegen, den Standorten der Energie- und Wasserversorgung und ein Sicherheitskonzept beizufügen.

Für die erteilten Bescheide werden Gebühren auf Grundlage des Sächsischen Verwaltungskostengesetzes i. V. m. der Gebührenrichtlinie der Stadt Hohenstein-Ernstthal erhoben.

Letzter Abgabetermin:

ADAC Sachsenring Classic
ADAC Bike Promotion
Motorrad Grand Prix
ADAC GT Masters

07.05.2018
07.05.2018
07.05.2018
07.05.2018

Anzeigen über einen vorübergehenden Gaststättenbetrieb aus Anlass der Motorsportveranstaltungen sind spätestens 2 Wochen vor Betriebsbeginn, unter Angabe des Namens, Vornamen, der Anschrift, des Betriebsortes und der Betriebszeiten einzureichen.

Die Gemeinde bescheinigt den Empfang der Anzeige. Für diese Bescheinigung wird auf Grundlage des Sächsischen Kostenverzeichnisses eine Gebühr in Höhe von 35,00 Euro erhoben.

Ein entsprechendes Anzeigeformular ist auf der Internetseite der Stadt Hohenstein-Ernstthal www.hohenstein-ernstthal.de unter Formulare abrufbar.

Anzeigen zur Durchführung von Veranstaltungen zu den Motorsportveranstaltungen

Diese sind bitte schriftlich mittels Formular, welches Sie bei der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Ordnungs- und Rechtsamt, Stadthaus Altmarkt 30, Zimmer 201 oder 202 bzw. über den Formular-Service erhalten, einzureichen

Der Anzeige ist auch ein Lageplan (z. B. Flurkarte mit Markierungen) sowie ein **Sicherheitskonzept** beizulegen.

Letzter Abgabetermin

 ADAC Sachsenring Classic
 07.05.2018

 ADAC Bike Promotion
 07.05.2018

 Motorrad Grand Prix
 07.05.2018

 ADAC GT Masters
 08.08.2018

Die vollständig ausgefüllten und vom jeweiligen Betreiber unterzeichneten Anträge richten Sie bitte an die

Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal Ordnungsamt/Sachgebiet Ordnung und Sicherheit Altmarkt 41 09337 Hohenstein-Ernstthal

WICHTIG:

Nach dem jeweiligen Abgabetermin eingereichte Anträge werden nicht bearbeitet!

Wird kein Sicherheitskonzept dem Antrag auf Campingplatz oder dem Antrag zur Durchführung von Veranstaltungen beigefügt, erfolgt keine Bearbeitung!

Wir weisen darauf hin, dass durch die Antragsteller bzw. Anzeigenden, sofern sie nicht selbst Eigentümer sind, die Zustimmung der Grundstückseigentümer für die jeweiligen Vorhaben eigenverantwortlich zu erbringen ist.

Gruner Sachgebietsleiter Ordnung und Sicherheit

Hinweise der Stadtverwaltung zum Bahnhof Hohenstein-Ernstthal

Für alle mit der Eisenbahn ankommenden Gäste der Stadt und für eine Vielzahl von Busreisenden ist das als Bahnhof bezeichnete Gebäude erster Anlaufpunkt und Visitenkarte. Der Mehrzahl dieser Gäste und auch der Bürger unserer Stadt ist nicht bekannt, dass sich sowohl Warteraum, WC, Fahrkartenverkauf als auch der Imbiss nicht im Eigentum der Deutschen Bahn befinden.

Dieser Service wird durch die Stadt Hohenstein-Ernstthal für ihre Besucher bereitgehalten.

Allein der Reinigungs- und Schließdienst kostet ca. 700,00 Euro im Monat und für die Ver- und Entsorgung sowie Wartung fallen

im Jahr über 2.000,00 Euro an. Es ist sehr bedauerlich, dass für Schäden durch Vandalismus allein in den letzten drei Jahren ca. 5.000,00 Euro aufgewendet werden mussten, wovon die größten Brocken 1.600,00 Euro für den Ersatz eines Münzautomaten und 700,00 Euro für die Reparatur eines Glasschadens ausgegeben wurden.

Da die Münzautomaten wiederholt zerstört wurden und die Einnahmen gegenüber den erwähnten Kosten nicht im Entferntesten im Verhältnis stehen, wurde auf eine Gebührenpflicht für die WC-Benutzung gänzlich verzichtet.

Bei dem hohen Aufwand ist es nicht hinnehmbar, dass durch das Verhalten der Nutzer immer wieder Teile der Anlage gesperrt und repariert werden müssen. Insbesondere muss häufig das Besprühen, Bemalen, Beschriften, Beschmieren, Bekleben, Verschmutzen oder das Beschädigen von Decken, Wänden, Fenstern und Türen sowie Ausstattungsgegenständen festgestellt werden.

Auch führt das Wegwerfen von Abfällen, Zigarettenkippen, Kaugummis und sonstiger Müll zu einem negativen Eindruck für die ankommenden Gäste.



Selbst das Verrichten der Notdurft im Warteraum ist keine Seltenheit, obwohl das nunmehr kostenlose WC nur wenige Meter entfernt ist.

Für den Reisenden ist es sicherlich schwierig, einen Mitbürger auf sein Fehlverhalten hinzuweisen, da das Risiko besteht, nicht nur eine verbale Rückäußerung zu erhalten.

Aber wenn jemand vorsätzlich Fenster und Türen zerstört, ist sogar ein polizeiliches Eingreifen gerechtfertigt. Auch die Vorbildwirkung ist nicht zu unterschätzen.

Deshalb möchten wir alle Besucher des Bahnhofbereiches bitten, sich an die normalen Verhaltensregeln zu halten, um eine Sperrung des WCs oder des Wartebereiches zu verhindern um den ankommenden Gästen der Stadt den guten ersten Eindruck zu erhalten.

Die Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal

Informationen des Ordnungsamtes

Hexenfeuer zur Walpurgisnacht genehmigungs- und gebührenpflichtig!

Wie in den vergangenen Jahren werden auch in diesem Jahr zum 30.04. wieder Genehmigungen für das Abbrennen von traditionellen Hexenfeuern erteilt. Für alle Brauchtumsfeuer wird eine Ausnahmegenehmigung im Bürgerbüro, Stadthaus, erteilt. Die im Voraus zu entrichtende Verwaltungsgebühr zur Erteilung einer Ausnahmegenehmigung beträgt 30,00 Euro.

Wichtige Voraussetzung für die Erteilung der Genehmigung ist dabei die Gewährleistung des vorbeugenden Brandschutzes. Demnach muss die Feuerstelle mindestens

- 20 m zu angrenzenden Gebäuden mit nicht verschließbaren Öffnungen, zu brennbaren Außenwänden und zu Zelten,
- 50 m zu landwirtschaftlichen Nutzflächen.
- 100 m zu forstwirtschaftlichen Nutzflächen mit leichtentzündbarem Bewuchs.
- 100 m zu Lagern mit brennbaren Stoffen und Gasen
- 200 m zur Autobahn

entfernt sein.

Bei Waldbrandstufe 3 sind die Entfernungen zu verdoppeln, ab Waldbrandstufe 4 sowie bei starkem Wind gilt die Genehmigung als nicht erteilt. Als Brennstoff ist nur dir Verwendung von trockenem und naturbelassenem Holz erlaubt.

Die Antragstellung für ein Hexenfeuer hat bis zum 28.04.2018 im Bürgerbüro zu erfolgen.

Ausführliche Auflagen und Hinweise sind der Genehmigung als Nebenbestimmungen beigefügt. So darf z. B. das Brennmaterial erst unmittelbar vor dem Anzünden aufgeschichtet bzw. müssen vorhandene Haufen umgeschichtet werden, um Tieropfer zu vermeiden. Des Weiteren sind der Ort des Feuers sowie das Holzvolumen in m³ genauestens anzugeben.

Die Erfüllung der Auflagen wird stichprobenartig kontrolliert. Bei Verstößen gegen die Bestimmungen der Genehmigung muss mit der Einleitung eines Bußgeldverfahrens gerechnet werden.

Wer im Zusammenhang mit einem Brauchtumsfeuer gewerbsmäßig Getränke, zubereitete Speisen oder beides zum Verzehr an Ort und Stelle anbietet, hat dies auf Grundlage des § 2 Abs. 2 Sächsisches Gaststättengesetzes unter Angabe seines Namens, seiner Anschrift, des Ortes und der Betriebszeit sowie des Anlasses anzuzeigen. Die Anzeige hat dafür im Ordnungsamt/Gewerbeangelegenheiten (Zimmer 202, Stadthaus) bis zum 16.04.2018 zu erfolgen. Das Ordnungsamt bescheinigt die Anzeige. Für diese Bescheinigung wird auf Grundlage des Sächsischen Kostenverzeichnisses eine Gebühr in Höhe von 10,00 bis 35,00 Euro erhoben.

Ein entsprechendes Anzeigenformular ist auf der Internetseite der Stadt Hohenstein-Ernstthal

www.hohenstein-ernstthal.de unter Formulare abrufbar.

Grunei

Sachgebietsleiter Ordnung und Sicherheit

Das Straßenverkehrsamt des Landkreises Zwickau informiert

Motorrad Grand Prix auf dem Sachsenring – Private Parkplätze melden In den letzten Jahren boten Grundstückseigentümer zum Motorrad Grand Prix auf dem Sachsenring bei Hohenstein-Ernstthal vermehrt Parkflächen für Besucher an. Die meisten Flächen befanden sich außerhalb des öffentlichen Verkehrsraumes, allerdings erfolgte durch die Zu- und Abfahrten eine Anbindung an das öffentliche Verkehrsnetz.

In den Vorjahren hat sich gut bewährt, dass diese privaten Parkflächen ins Verkehrs- und Parkraumkonzept integriert wurden bzw. koordiniert werden konnten.

Wie bereits in den beiden vergangenen Jahren praktiziert, appelliert daher das Straßenverkehrsamt des Landkreises Zwickau an die Betreiber von privat organisierten Parkplätzen, auf denen mehr als 20 Pkw bzw. Kräder abgestellt werden können, der zuständigen Stadt bzw. Gemeinde bis spätestens 01. Juni 2018 Ort, Flurstück, Umfang und Zufahrten der beabsichtigten Parkplätze bekannt zu machen. Bei Flächen, die keine reguläre Anbindung an die Straße haben oder sonst nur von landwirtschaftlichen Fahrzeugen genutzt werden, bedarf der Parkplatz grundsätzlich einer Genehmigung. Das Aufstellen von Parkplatzwegweisungen auf öffentlichem Verkehrsgrund ist grundsätzlich zu unterlassen.

Campingplätze sind gesondert bei der jeweiligen Stadt- oder Gemeindeverwaltung zu beantragen.

Verbrennen von Pflanzenabfällen nur im Ausnahmefall erlaubt

Jedes Frühjahr und jeden Herbst hört man regelmäßig dieselben Klagen: Pflanzliche Abfälle werden in Nachbars Garten verbrannt, ganze Wohngebiete völlig "eingenebelt". Das Ordnungsamt weist jetzt daraufhin, dass das Verbrennen von Pflanzenabfällen aus privaten Gärten nur im Ausnahmefall erlaubt ist, und dann nur unter strengen Bedingungen. Nach Möglichkeit sollte ganz darauf verzichtet werden – nicht nur den Nachbarn zuliebe, sondern auch zum Schutz der Umwelt und der Tierwelt. Gerade in den hiesigen dicht besiedelten Bereichen gilt es, alle Maßnahmen zur Luftreinhaltung konsequent zu nutzen. Gartenabfälle sollten am besten verwertet werden. Man kann sie verrotten lassen, indem man sie liegen lässt, untergräbt oder auf dem eigenen Grundstück kompostiert.

Eine Verbrennung von Pflanzenabfällen ist nur dann zulässig, wenn die Verwertung technisch nicht durchführbar und wirtschaftlich unzumutbar ist. Technisch ist eine Verwertung grundsätzlich möglich, ggf. kann dies unter Einbeziehung Dritter (z. B. der Wertstoffhof des Entsorgungsunternehmens VEOLIA, Goldbachstraße 14 in Hohenstein-Ernstthal) erfolgen. Bei geringen Mengen wird die Benutzung der Biotonne empfohlen.

Bei der wirtschaftlichen Zumutbarkeit stellt das Abfallgesetz auf die individuelle wirtschaftliche Leistungsfähigkeit des Verwertungspflichtigen ab. Zumutbar ist die Verwertung von Abfällen jedoch stets dann, wenn sie anderen vergleichbaren Abfallerzeugern und -besitzern möglich ist. Diese Prüfung ist vom Bürger eigenverantwortlich vorzunehmen.

Im Regelfall ist eine Verwertung technisch möglich und wirtschaftlich zumutbar.

Damit ist eine Verbrennung nur ausnahmsweise zulässig.

Die Prüfung, ob die Voraussetzungen, die eine ausnahmsweise Verbrennung zulassen, erfüllt werden, nimmt der Abfallerzeuger und -besitzer eigenverantwortlich vor. Kommt er dabei zu dem Ergebnis, dass die Voraussetzungen für eine ausnahmsweise Verbrennung vorliegen, dann sind folgende Anforderungen der Pflanzenabfallverordnung für die Verbrennung einzuhalten: Durch das Verbrennen dürfen keine Gefahren oder Belästigungen für die

Durch das Verbrennen dürfen keine Gefahren oder Belästigungen für die Allgemeinheit oder die Nachbarschaft eintreten, insbesondere durch Rauchentwicklung oder Funkenflug.

Zum Anzünden und zur Unterstützung des Feuers dürfen keine anderen Stoffe, insbesondere keine häuslichen Abfälle, Mineralölprodukte oder mit Schutzmitteln behandelte Hölzer benutzt werden.

Weiterhin sind Mindestabstände von 200 m zu Autobahnen und 100 m zu Bundes-, Staats- und Kreisstraßen einzuhalten.

Das Verbrennen ist lediglich in der Zeit vom 1. bis 30. April und vom 1. bis 30. Oktober werktags in der Zeit von zwischen 08:00 Uhr und 18:00 Uhr, höchstens während zwei Stunden täglich, zulässig.

Liegen jedoch diese Voraussetzungen nicht vor, bedarf es für eine Verbrennung einer Genehmigung durch den Landkreis Zwickau als untere Abfallbehörde. Verstöße gegen die Pflanzenabfallverordnung sind bußgeldbewehrt und können mit einer Geldbuße von 25,00 bis 1.500,00 Euro geahndet werden. Auch das Abbrennen von offenen Feuern in befestigten Feuerstätten, Feuerschalen/Feuerkörben etc., zur Entsorgung von pflanzlichen Abfällen ist generell verboten!

Erfahrungen der letzten Jahre zeigen, dass bei massiver Rauchentwicklung, meist hervorgerufen durch das Verbrennen von Laub, Unrat oder durchnässten Gesträuch, besorgte Mitbürger die Feuerwehr verständigen.

Ein solcher Feuerwehreinsatz ist grundsätzlich vom Verursacher des Feuers zu bezahlen!

Gruner

Sachgebietsleiter Ordnung und Sicherheit

Spruch des Monats

Ein zu treffendes Ziel muss noch längst kein zutreffendes sein.

Erhard Blanck (*1942) deutscher Heilpraktiker, Schriftsteller und Maler

Informationen des Regionalen Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau

Wichtige Mitteilung zur Trinkwasserversorgung Spülung des Leitungsnetzes geplant

Zur Sicherung der Trinkwassergüte führt der Regionale Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau in Hohenstein-Ernstthal und Wüstenbrand vom 03.04. bis 20.04.2018, in der Zeit von 07:30 bis 16:00 Uhr, planmäßige Netzpflegemaßnahmen durch.

Wir bitten um Beachtung der folgenden Termine und Hinweise:

Folgende Straßen sind betroffen 03.04. – 06.04.2018 Wüstenbrand

Anton-Günther-Weg 94-100, Erlengrund, Kirchweg 5, Waldenburger Straße 11-51, Wind, Windsiedlung 1, 1a, 1b, 3, 7-9

03.04. - 06.04.2018 Wüstenbrand

Kühler Morgen, Pleißaer Weg, Windsiedlung 18, 19, 19a + b, 20, 20c + h

09.04. - 20.04.2018 Wüstenbrand

Achatweg, Am Berg, Am Hang, Am Heidelberg, An den Heroldteichen, Bahnhofstraße, Brückenstraße, Charlottenstraße, Dammstraße, Dr.-Charlotte-Krenzer-Straße, Erzgebirgsblick, Gewerbering, Große Teichstraße, Gutsweg, Hermann-Schubert-Straße, Hohensteiner Straße 1-20, Jahnweg, Käthe-Kollwitz-Straße, Kirchweg 1-8, 8a, Kleine Teichstraße, Landgraben, Limbacher Straße, Lindenhofweg, Oberlungwitzer Straße 1-18, Scherfstraße, Siedlerweg, Straße der Einheit, Straße des Friedens, Uferstraße, Waldenburger Straße, Wüstenbrander Schulstraße

Die Rohrnetzspülungen werden vorbeugend durchgeführt, um die unvermeidbaren Ablagerungen im Leitungsnetz (Sedimente) zielgerichtet auszutragen. Während der Spülung sind Trübungen des Trinkwassers, Druckschwankungen oder kurzzeitige Versorgungsunterbrechungen nicht zu vermeiden.

Wir bitten darum alle an das Trinkwassernetz angeschlossenen Geräte unter Kontrolle zu halten und nach Beendigung der Spülung Ihren Feinfilter rückzuspülen. Für weitere Fragen steht Ihnen unsere Zentrale Leitwarte unter Tel. 03763 405405 zur Verfügung.

Wir bitten um Mitteilung der Veranstaltungstermine für das 2. Halbjahr 2018!

In Vorbereitung der für Juli 2018 geplanten Herausgabe des Hohenstein-Ernstthaler Veranstaltungskalenders für das 2. Halbjahr bitten wir alle Veranstalter unserer Stadt (Vereine, kirchliche Einrichtungen, freie Träger, Gaststätten usw.) bis **spätestens 16.05.2018** um schriftliche Zuarbeit über geplante öffentliche Veranstaltungen in Hohenstein-Ernstthal (Datum, Zeit, Ort und Bezeichnung der Veranstaltung bitte angeben) an folgende Adresse:

Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal Hauptamt, Frau Heike Rabe Altmarkt 41, 09337 Hohenstein-Ernstthal Tel.: 03723 402140, Fax: 03723 402119 E-Mail: pressestelle@hohenstein-ernstthal.de

E-Mail-Adresse der Stadtverwaltung info@hohenstein-ernstthal.de

Hohenstein-Ernstthal im Internet www.hohenstein-ernstthal.de

Anregungen und Hinweise richten Sie bitte an das Hauptamt der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Frau Rabe, Tel.: 03723 402140 oder per E-Mail an pressestelle@hohenstein-ernstthal.de.

Baumaßnahme "Hohenstein-Ernstthal Ortsteil Wüstenbrand, Erneuerung Trinkwasserleitung Am Hang und Scherfstraße"

Der Regionale Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau beabsichtigt im Rahmen seiner Baumaßnahme "Hohenstein-Ernstthal Ortsteil Wüstenbrand, Erneuerung Trinkwasserleitung Am Hang und Scherfstraße" Arbeiten an den Trinkwasserversorgungsleitungen einschließlich Hausanschlussleitungen vorzunehmen.

Folgende Bereiche sind betroffen:

Am Hang von Haus Nr. 5 bis Haus Nr. 24a Scherfstraße von Kirchweg bis Haus Nr. 6

Die planmäßige Bauzeit für das Gesamtbauvorhaben beginnt am 02.05.2018 und soll am 14.09.2018 enden.

Baumaßnahme "Hohenstein-Ernstthal Ortsteil Wüstenbrand, Erneuerung Trinkwasserleitung Brückenstraße"

Der Regionale Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau beabsichtigt im Rahmen seiner Baumaßnahme "Hohenstein-Ernstthal Ortsteil Wüstenbrand, Erneuerung Trinkwasserleitung Brückenstraße" im Bereich von Straße der Einheit bis Bahnhofstraße Arbeiten an der Trinkwasserversorgungsleitung einschließlich Hausanschlussleitungen vorzunehmen.

Die planmäßige Bauzeit für das Gesamtbauvorhaben beginnt am 02.05.2018 und soll am 29.06.2018 enden.

Beeinträchtigungen im öffentlichen Straßenverkehr für Anlieger und Nutzer sind durch die Baumaßnahme nicht auszuschließen, wofür der RZV um Verständnis bittet. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte unter der Rufnummer 03763 405 343 an den RZV.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis!

Ihr RZV Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau

Bekanntmachung Fundbüro

Folgende Fundsachen sind im Fundbüro abgegeben worden:

goldfarbene Herrenuhr
 Schlüsselbund mit 2 Schlüsseln
 Februar
 2018
 Schlüssel mit schwarzer Tasche
 März
 März

Schal kariert
 Handy Motorola
 November 2017 im Amtsgericht gelagert
 w Amtsgericht gelagert
 im Amtsgericht gelagert

Erläuterungen:

Gefundene Gegenstände können im Bürgerbüro der Stadt Hohenstein-Ernstthal abgegeben werden. Dort werden diese registriert und für den Zeitraum von sechs Monaten (nach Veröffentlichung der Bekanntmachung) aufbewahrt. Meldet sich der Besitzer innerhalb dieses Zeitraumes nicht, wird der Gegenstand anderweitig verwertet.

Der Finder hat Anspruch auf Finderlohn sowie Auslagenersatz, welche vom Besitzer der Fundsache zu zahlen sind.

Hohenstein-Ernstthal, den 15. März 2018

Richter Leiter Bürgerbüro

Informationen der Stadtverwaltung zu geänderten Öffnungszeiten

Die Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal teilt mit, dass sowohl das Bürgerbüro als auch die Stadtinformation am Ostersamstag, den 31.03.2018 geschlossen bleiben.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Am Montag, den 30.04.2018 öffnen alle Ämter der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal zu den regulären Öffnungszeiten.

Information des Straßenverkehrsamtes Baumaßnahmen auf der Brückenstraße

Die Brückenstraße in Wüstenbrand wird aufgrund verschiedener Baumaßnahmen im Jahr 2018 voll gesperrt sein.

Ab 03.04.2018 wird die inetz die Gasleitung zwischen der alten Bahnbrücke und der Einmündung zum Landgraben erneuern. Geplant ist ein Bauzeitraum von ca. zwölf Wochen.

Ab Anfang Mai wird der RZV eine neue Trinkwasserleitung zwischen der Bahnhofstraße und der Straße der Einheit verlegen. Diese Maßnahme umfasst einen Zeitraum von ca. 8 Wochen.

Der Kreuzungsbereich Brückenstraße/Landgraben/Bahnhofstraße wird durch beide Baumaßnahmen nicht berührt. Hier ist eine Befahrung stets möglich. Für die Zeit des Motorrad Grand Prix auf dem Sachsenring (09. – 17.07.2018) werden alle Baumaßnahmen eingestellt und die Befahrbarkeit der Brückenstraße hergestellt.

Im Anschluss an den Motorrad Grand Prix wird das Landesamt für Straßenbau und Verkehr mit der Fahrbahnerneuerung zwischen dem Gewerbering und der Straße der Einheit beginnen. Um eine bestmögliche Erreichbarkeit der Grundstücke und einen eingeschränkten Busverkehr zu gewährleisten, erfolgt der Bau in drei Teilabschnitten bis Ende Oktober.

Begonnen wird von der Einmündung Landgraben bis nach der Einmündung Bahnhofstraße. Anschließend wird ab der Einmündung Bahnhofstraße bis zur Einmündung Straße der Einheit gebaut. Der letzte Bauabschnitt erstreckt sich von der Mitte der Einmündung zum Gewerbering bis vor die Einmündung Landgraben.

Die Anlieger werden vor Baubeginn von den bauausführenden Firmen nochmals informiert. Für den Durchgangsverkehr wird der jeweils betroffene Abschnitt der Brückenstraße voll gesperrt. Umleitungen werden jeweils ausgeschildert. Für die Baumaßnahmen der inetz und des RZV verläuft die Umleitung über die S 245 in Hohenstein-Ernstthal und die B 173 in Oberlungwitz.

Für die Baumaßnahme des Landesamtes für Straßenbau und Verkehr erfolgt die Umleitung über die B 173 in Mittelbach und die S 245 in Grüna. Auch der Anliegerverkehr ist eingeschränkt, sodass im jeweiligen Bauabschnitt die Befahrung nur nach Absprache mit dem Baustellenpersonal möglich sein wird.

Die Stadtverwaltung bittet alle Betroffenen um Verständnis.

Singer Straßenverkehrsamt und Feuerwehr

Stadt Hohenstein-Ernstthal fördert Fassadenbegrünungen

An alle Hauseigentümer und Wohnungseigentümer der Stadt Hohenstein-Ernstthal sowie des Ortsteiles Wüstenbrand.

Hausfassaden können das Stadtbild gestalterisch verändern, sie können es beeinträchtigen, beleben oder bereichern. Eine Möglichkeit hierzu ist die Fassadenbegrünung, welche Nist- und Nahrungsgelegenheit für Vögel und andere zahlreiche Kleintiere bietet sowie die Bausubstanz vor Sonne, Wind und Regen schützt. Weiterhin wirkt eine Fassadenbegrünung als Klimaverbesserer und ist dennoch anspruchslos, das heißt, der Hauseigentümer braucht nach dem Pflanzen nur noch die Pflege (gießen, düngen etc.) zu übernehmen und die Pflanzfläche sauber zu halten. Zur Verschönerung der Außenfassaden in der Stadt Hohenstein-Ernstthal werden auch im Jahr 2018 wieder Mittel im Haushaltsplan für Wandbegrünungen bereitgestellt.

Gefördert werden vorzugsweise selbst klimmende Kletterpflanzen wie Efeu oder wilder Wein bzw. schlingende, rankende oder spreizklimmende Gerüstkletterpflanzen wie Blauregen, Knöterich, Winterjasmin, Kletterhortensien u. ä. Aus ökologischen und gestalterischen Gründen werden Zuwendungen für Begrünungsmaßnahmen vorrangig in verdichteten, zentralen Wohngebieten ausgereicht:

Förderhöhe: 100 % Pflanzen

50 % Materialpreis (Schutzgitter, Kletterhilfen),

jedoch keine Herstellungskosten

für Balkonpflanzen

Förderhöhe: 50 % Pflanzen, Standardblumenkästen, jedoch keine

Herstellungskosten.

Die maximale Förderhöhe je Antragsteller beträgt 100,00 Euro. Die Fördermittel können ab sofort für die Frühjahrs-, aber auch für die Herbst-pflanzung beantragt werden. Hierzu ist ein entsprechendes Antragsformular in der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Stadthaus, Sachgebiet Grünflächen/Liegenschaften, Zimmer S 111 / 112 erhältlich.

Noch einige Hinweise:

Mit dem Ankauf der Materialien sowie der Ausführung der Leistungen darf erst nach Erhalt des Bewilligungsbescheides begonnen werden. Ein Rechtsanspruch auf Berücksichtigung besteht auf Grund des begrenzten Förderumfanges nicht. Im Falle einer Förderung erhält der Antragsteller einen Bewilligungsbescheid. In jedem Fall wird nur die erstmalige Bepflanzung gefördert, eine wiederholte Ausstattung insbesondere der Balkonkästen kann nicht berücksichtigt werden.

Informationen zur Baumaßnahme der WAD im Rahmen der abwassertechnischen Erschließung im OT Wüstenbrand

Stadt Hohenstein-Ernstthal, OT Wüstenbrand, KNE EG Windsiedlung, BA 3 EG Windsiedlung BA 3, Teilabschnitt Waldenburger Straße

Zur weiteren abwassertechnischen Erschließung im OT Wüstenbrand plant die WAD GmbH im Jahr 2018 den Neubau von Schmutzwassersammlern in der Windsiedlung, um einen Anschluss der Grundstücke an die zentrale Abwasserableitung und -behandlung zu erreichen. Zwei Bauabschnitte wurden bereits in den Jahren 2016 und 2017 realisiert.

Die Baumaßnahmen finden im Ortsteil Wüstenbrand in den Straßen "Wind" und "Waldenburger Straße" sowie im Stadtteil Ernstthal im "Anton-Günther-Weg" und in der "Windsiedlung" statt. Es ist geplant, den überwiegenden Teil der Kanäle mittels eines gesteuerten horizontalen Rohrvortriebs, im sogenannten Spülbohrverfahren, zu verlegen. Bei dieser Technologie sind nur an ausgewählten Standorten Baugruben erforderlich. Gleichzeitig verringert sich die Bauzeit deutlich.

Als Baubeginn ist Ende März 2018 vorgesehen. Die Bauausführung erfolgt bei abschnittsweiser Vollsperrung. Dadurch ist nicht immer die Zufahrt zu allen Grundstücken möglich.

Es ist geplant, am vorhandenen (2017 gebauten) Schacht bei "Wind" 22/24 mit dem Bau des Teilabschnitts in der Waldenburger Straße zu beginnen. Dieser Abschnitt verläuft von diesem Schacht zur Waldenburger Straße und von dort in Richtung Westen bis Waldenburger Straße 51/Wind 28.

In der Zeit der Sommerschulferien erfolgt danach der Kanalbau (einschließlich Hausanschlüsse) in der Straße "Wind" und im "Anton-Günther-Weg" vom vorhandenen Schacht bei "Wind" 22/24 in Richtung Pfaffenberg bis zum Ortsausgang bei Anton-Günther-Weg 94. Zusätzlich kann es erforderlich sein, für den Bau der Hausanschlüsse die Zeit der Herbstferien zu nutzen.

In diesen Zeiträumen muss in diesem Abschnitt die Buslinie 1 des Stadtverkehrs

umgeleitet werden. Die Bushaltestelle "Windsiedlung" wird voraussichtlich verlegt, die Haltestellen "Ortseingang", "Pfaffenberg" und "Naturfreunde" entfallen.

Zwischen den Ferienzeiten wird der Kanal in der Straße "Windsiedlung" gebaut. Alle Baumaßnahmen sollen bis Ende November 2018 abgeschlossen sein.

WAD GmbH

Sitzungstermine

Technischer Ausschuss:

10.04.2018, 19:00 Uhr 03.05.2018, 19:00 Uhr (Achtung Dienstag) im Vorraum Trausaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Verwaltungsausschuss:

12.04.2018, 18:00 Uhr 08.05.2018, 18:00 Uhr (Achtung Donnerstag) im Vorraum Trausaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Stadtrat: 24.04.2018, 19:00 Uhr im Ratssaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Die Tagesordnung ist den Aushängen in den Schaukästen an den Rathäusern von Hohenstein-Ernstthal und Wüstenbrand zu entnehmen. Interessierte Bürger sind zum öffentlichen Teil der Sitzungen herzlich eingeladen.

Im Dialog



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

sollten Sie Fragen, Anregungen oder Kritik zu städtischen Themen und Entwicklungen haben, vielleicht mir auch einfach mal Ihre Meinung sagen wollen, dann stehe ich Ihnen jederzeit persönlich für ein Gespräch zur Verfügung.

Bitte vereinbaren Sie dazu mit meinem Sekretariat unter 03723-402 101 einen Termin

Ihr OB Lars Kluge

Aktuelles zum Thema Asyl

Seit November 2015 wurden in Hohenstein-Ernstthal Asylsuchende vorrübergehend untergebracht.

Derzeit leben noch knapp 80 Personen im Wohnprojekt "Asyl" der Diakonie und warten auf die Entscheidung des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge über deren Asylantrag.

Nachdem der Bedarf an Unterbringungsplätzen in den letzten Monaten stark gesunken ist, wurde durch den Landkreis Zwickau, als zuständige Unterbringungsbehörde beschlossen, das Wohnprojekt in Hohenstein-Ernstthal zum 31.03.2018 zu schließen.

Schon jetzt werden die noch im Wohnprojekt Hohenstein-Ernstthal lebenden Menschen bis zum Abschluss ihrer Asylverfahren vom Wohnprojekt "Asyl" in Glauchau betreut.

Das Büro der Diakonie in der Herrmannstraße 4 bleibt weiterhin als Anlaufstelle für Anliegen der Asylsuchenden und Bürger geöffnet.

Als Ansprechpartnerin in Hohenstein-Ernstthal wird zukünftig

Frau Mazri

Tel.: 03723 629 629 9, E-Mail: asyl.hot@diakonie-westsachsen.de

vor Ort sein.

Die Kontaktdaten des Wohnprojektes "Asyl" in Glauchau lauten:

Diakoniewerk Westsachsen gGmbH Herr Michael Oehler Otto-Schimmel-Straße 21, 08371 Glauchau

Tel.: 03763 501 358 2

Im Büro in der Herrmannstraße befindet sich ebenso die Integrationsberatungsstelle für anerkannte Flüchtlinge. Das Angebot richtet sich an alle Menschen mit Migrationshintergrund, Bürger, Helfer und Vertreter von Institutionen der Stadt. Durch eine kommunale Integrationskoordinatorin des Landkreises und eine Sozialbetreuerin der Diakonie wird hier die weiterführende Beratung und Integration sichergestellt.

Die Ansprechpartner sind:

Kommunale Integrationskoordinatorin des Landkreises Zwickau: Frau Gottschalk

Tel.: 0174 790 573 1, E-Mail: karolin.gottschalk@landkreis-zwickau.de

Sozialbetreuerin des Diakoniewerkes Westsachsen gGmbH:

 $\label{tem:condition} \textit{Tel.: } 03723\;629\;629\;9, E-Mail: integration.hot@diakonie-westsachsen.de$

Zur Koordination verschiedener Hilfsangebote sowie zur Vermittlung an den richtigen Ansprechpartner wenden Sie sich bitte an folgende Stelle:

Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Sachgebiet Soziales Tel.: 03723 402 352, E-Mail: sozialamt@hohenstein-ernstthal.de

Wenn Sie sich in der Flüchtlingshilfe ehrenamtlich engagieren wollen oder sich darüber informieren möchten, wenden Sie sich bitte an den Verein:

"Netzwerk Zukunft Sachsen" www.netzwerk-zukunft-sachsen.org

Tel.: 0152 223 393 39, E-Mail: kontakt@netzwerk-zukunft-sachsen.org

Bekanntgabe

Der Beteiligungsbericht der Stadt Hohenstein-Ernstthal für das Geschäftsjahr 2016 wurde gemäß § 99 SächsGemO dem Stadtrat in der öffentlichen Sitzung am 27.02.2018 vorgelegt.

Der Bericht vermittelt einen Überblick über alle unmittelbaren und mittelbaren Beteiligungen der Stadt Hohenstein-Ernstthal an Unternehmen in einer Rechtsform des privaten Rechts und an Zweckverbänden.

Die Angaben des Beteiligungsberichtes nach § 99 Abs. 2 SächsGemO werden zur Einsichtnahme verfügbar gehalten.

Die Einsichtnahme ist während der Dienststunden in der Kämmerei der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Altmarkt 41, Zimmer 510 möglich.



Öffentliche Zustellung

nach dem Verwaltungszustellungsgesetz für den Freistaat Sachsen (SächsVwZG)

Der an nachfolgende Person gerichtete Bescheid:

Herrn

Roy Schätzer Zechenstraße 1

09337 Hohenstein-Ernstthal

Aktenzeichen: SG33-Ri0277Ri 1433.2017 BB

kann bei der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Bürgerbüro, Stadthaus, Altmarkt 30, während der

Öffnungszeiten:

 Montag
 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

 Dienstag
 09:00 Uhr bis 18:00 Uhr

 Mittwoch
 09:00 Uhr bis 15:00 Uhr

 Donnerstag
 09:00 Uhr bis 18:00 Uhr

 Freitag
 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr

 Sonnabend
 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

von dieser oben genannten Person eingesehen werden.

Die öffentliche Zustellung ist notwendig, da der derzeitige Aufenthaltsort des Empfängers trotz umfangreicher Prüfung nicht festgestellt werden konnte.

Zwei Wochen nach dem Tag des Aushangs dieser Mitteilung gilt der Bescheid als zugestellt (§ 15 Abs. 3 Satz 2 SächsVwZG).

Mit diesem Tag wird die Einspruchsfrist (einen Monat nach Zustellung) in Lauf gesetzt.

Der entsprechende Aushang erfolgt im Schaukasten des Rathauses der Stadt Hohenstein-Ernstthal (Eingangsbereich) Altmarkt 41 und des Rathauses Wüstenbrand (Eingangsbereich) Straße der Einheit 14.

Gleichzeitig bitten wir Mitbürger, die diesen Aushang lesen und Kenntnis vom Aufenthaltsort der o.g. Person haben, diese über die Öffentliche Zustellung zu informieren.

Tag des Aushangs: 02. April 2018 Tag der Abnahme: 17. April 2018

> Richter, Leiter Bürgerbüro

Informationen zu aktuellen Ausschreibungen

Ausschreibungen der Stadt Hohenstein-Ernstthal nach VOB/A finden Sie jederzeit auf www.hohenstein-ernstthal.de oder www.evergabe.de.

Amtliche Bekanntmachung

Unterrichtung der Öffentlichkeit über Lärmkarten Stand 2017 gemäß § 7 der 34. Verordnung zum Bundes-Immissionsschutzgesetz (34. BImSchV)

Ausgangspunkt EU-Umgebungslärmrichtlinie

Im Jahr 2005 wurde die Richtlinie 2002/49/EG über die Bewertung und Bekämpfung von Umgebungslärm (EU-Umgebungslärmrichtlinie) in deutsches Recht umgesetzt. Sie schreibt ab 2007 in fünfjährigem Turnus die Erstellung von Lärmkarten in Ballungsräumen sowie im Einwirkbereich von Hauptverkehrsstraßen, Haupteisenbahnstrecken und Großflughäfen vor. Dies geschah erstmals im Jahr 2013 (siehe Amtsblatt Hohenstein-Ernstthal 03/2013).

Die Kartierungspflicht 2017 umfasste innerhalb des städtischen Territoriums Teile der Hauptverkehrsstraßen BAB 4, B 180, S 242 sowie S 245.

In den Lärmkarten werden die Lärmbelastungen der entsprechenden Geräuschquellen dargestellt und die Zahl der dadurch betroffenen Bewohner ausgewiesen. Die Lärmkarten dienen als Hilfsmittel, um sich einen Überblick über die Geräuschsituation zu verschaffen und bilden die Grundlage für eine sich daran anschließende Lärmaktionsplanung.

In Lärmaktionsplänen sind durch die Gemeinden unter Beteiligung der Öffentlichkeit mögliche Maßnahmen zur Verminderung der Geräuschbelastung zusammenzustellen.

Die Öffentlichkeit wird explizit aufgerufen, sich an der Lärmaktionsplanung zu beteiligen.

Mit Beitrittserklärung der Stadt Hohenstein-Ernstthal zum Rahmenvertrag über die landeszentrale Vergabe der Lärmkartierung 2017 vom 05.11.2015

wurde eine gemeindeübergreifende Lärmkartierung unter Federführung des Sächsischen Städte- und Gemeindetages (SSG) und des Sächsischen Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie durchgeführt.

Ergebnisse der Lärmkartierung, Veröffentlichung, Mitwirkung Öffentlichkeit

Für alle teilnehmenden Gemeinden liegen detaillierte Lärmkarten für den 24-Stunden-Tag sowie für den Nachtzeitraum vor. Die Lärmkarten wurden an das Umweltbundesamt zur Weiterleitung an die EU-Kommission übermittelt. § 7 der 34. BlmSchV schreibt im Anschluss an die Lärmkartierung eine Information der Öffentlichkeit über die Lärmkarten vor.

Über nachfolgenden Link gelangen Sie zu den Ergebnissen der Lärmkartierung 2017 für die Stadt Hohenstein-Ernstthal, die über den landesweiten Kartendienst iDA abrufbar sind.

https://www.umwelt.sachsen.de/umwelt/25996.htm

Bitte rufen Sie die Interaktive Karte der Lärmkartierung 2017 (Hauptverkehrsstraßen/ Flughafen Leipzig-Halle) und danach die Interaktive Karte der Lärmkartierung (iDA) auf und beachten Sie, dass die Darstellung der Lärmkarten erst ab einem Maßstab von 1:20.000 erfolgt. Eine Verlinkung zum Kartenserver steht zudem von unserer Homepage https://hohensteinernstthal.de/ zur Verfügung.

Wenn Sie über keine Möglichkeit zur Nutzung elektronischer Kommunikationsmittel verfügen, steht Ihnen die Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Herr Kemter unter Tel. 03723 402290 zur Verfügung.

Der Entwurf der Lärmaktionsplanung wird in einer öffentlichen Veranstaltung der Stadt Hohenstein-Ernstthal vorgestellt und beraten. Der Öffentlichkeit wird ein Rederecht eingeräumt.

Stellenausschreibung

Bei der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal ist zum 01.12.2018 die Stelle einer/eines

Mitarbeiterin/Mitarbeiters in der Stadtbibliothek "Hans Zesewitz"

mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 30 Stunden unbefristet zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere folgende Tätigkeiten:

- Ausleihtätigkeiten
- Regalordnung
- Benutzerregistratur und -beratung
- Ermittlung von Literaturbedürfnissen
- Bestandspflege im Bereich der Kinderliteratur
- Datenbankpflege
- Erstellung und Pflege der Homepage
- Fernleihe über Bibo-Sax
- Bearbeitung von e-Medien im Verbund Liesa
- Bibliotheksführungen
- Planung und Durchführung von Veranstaltungen im Kinder- und Jugendbereich
- enge Zusammenarbeit mit Schulen und Kindertageseinrichtungen der Stadt
- Haushaltsführung im Bereich der Einnahmekassen
- Erstellen von Statistiken
- Reparatur- und Pflegearbeiten an Medien

Erwartet werden:

- eine abgeschlossene Ausbildung zur/zum Bibliothekar/in oder ein vergleichbarer Abschluss
- starkes Interesse und umfängliche Kenntnisse im Bereich Literatur
- Sprachkenntnisse in Englisch
- umfassende, sichere EDV-Kenntnisse im Bereich der Office-Anwendungen
- Erfahrungen bei Internet- und Datenbankrecherchen
- wünschenswert wäre, dass bereits Erfahrungen mit der Bibliothekssoftware (Bibliotheca plus oder andere Bibliotheksprogramme) vorhanden sind
- selbstständige Arbeitsweise

- Einsatzbereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten
- gutes Ausdrucks- und Kommunikationsvermögen
- kompetente, sachliche und freundliche Umgangsweise mit Bürgern

Rahmenbedingungen der Beschäftigung:

Die Einstellung erfolgt unbefristet mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 30 Stunden.

Die Rahmenbedingungen sowie die Entlohnung des Arbeitsverhältnisses bestimmen sich nach dem TVöD.

Die Stelle ist mit der Entgeltgruppe 5 TVöD/VKA bewertet.

Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Nachweise über Berufsabschlüsse, Zeugnisse, Nachweise über bisherige berufliche Tätigkeiten, Beurteilungen etc.) senden Sie bitte bis zum 30.04.2018 an:

Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal Personalabteilung Altmarkt 41, 09337 Hohenstein-Ernstthal

oder per E-Mail an: personalwesen@hohenstein-ernstthal.de

Schwerbehinderte Bewerber werden nach Maßgabe des SGB IX bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Bei beigefügtem, ausreichend frankierten Rückumschlag werden die Unterlagen von nicht berücksichtigten Bewerbern zurückgeschickt bzw. können nach abgeschlossenem Auswahlverfahren zu den Öffnungszeiten der Stadtverwaltung in der Personalabteilung abgeholt werden, andernfalls werden die Unterlagen vernichtet.

Nähere Auskünfte erhalten Sie durch den Hauptamtsleiter Harringseißberg unter Telefon 03723 402110.

Lars Kluge
Oberbürgermeister

Informationen zu den Schöffenwahlen 2018

Im Freistaat Sachsen sind für die neue Amtszeit ab 2019 neue Schöffen zu wählen.

In der von der Stadt Hohenstein-Ernstthal aufzustellenden Vorschlagsliste müssen 11 Schöffen vorgeschlagen werden.

Die Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal sucht nunmehr für die Erstellung ihrer Vorschlagsliste interessierte und engagierte Hohenstein-Ernstthaler Bürgerinnen und Bürger für die Amtsperiode 2019 bis 2023. Die Kommune erstellt die Vorschlagsliste für den Schöffenwahlausschuss beim Amtsgericht, der in der zweiten Jahreshälfte 2018 aus diesen Vorschlägen die Schöffen wählen wird.

Das Amt des Schöffen ist ein Ehrenamt und kann nur von Deutschen versehen werden.

Unfähig zu dem Amt des Schöffen sind It. Gesetz:

- Personen, die infolge Richterspruchs die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzen oder wegen einer vorsätzlichen Straftat zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt sind,
- Personen, gegen die ein Ermittlungsverfahren wegen einer Tat schwebt, die den Verlust der Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter zur Folge haben kann.

Nicht zum Schöffenamt zu berufende Personen

Zu dem Amt des Schöffen sollen nicht berufen werden:

- Personen, die bei Beginn der Amtsperiode das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet haben würden.
- Personen, die das 70. Lebensjahr vollendet haben oder es bis zum Beginn der Amtsperiode vollenden würden,
- Personen, die zur Zeit der Aufstellung der Vorschlagsliste nicht in der Gemeinde wohnen,
- Personen, die aus gesundheitlichen Gründen zu dem Amt nicht geeignet sind
- Personen, die mangels ausreichender Beherrschung der deutschen Sprache für das Amt nicht geeignet sind,
- · Personen, die in Vermögensverfall geraten sind,
- Personen, die gegen die Grundsätze der Menschlichkeit oder der Rechtsstaatlichkeit verstoßen haben oder
- Personen, die wegen einer T\u00e4tigkeit als hauptamtlicher oder inoffizieller Mitarbeiter des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen DDR f\u00fcr das Amt eines ehrenamtlichen Richters nicht geeignet sind.

Weitere nicht zu berufende Personen:

Zu dem Amt des Schöffen sollen ferner nicht berufen werden:

- der Bundespräsident,
- die Mitglieder der Bundesregierung oder einer Landesregierung,
- Beamte, die jederzeit einstweilig in den Warte- oder Ruhestand versetzt werden können,
- Richter und Beamte der Staatsanwaltschaft, Notare und Rechtsanwälte,
- gerichtliche Vollstreckungsbeamte, Polizeivollzugsbeamte, Bedienstete des Strafvollzugs sowie hauptamtliche Bewährungs- und Gerichtshelfer,
- Religionsdiener und Mitglieder solcher religiösen Vereinigungen, die satzungsgemäß zum gemeinsamen Leben verpflichtet sind.

Ablehnung des Schöffenamts

Die Berufung zum Amt des Schöffen dürfen ablehnen:

- Mitglieder des Bundestags, des Bundesrats, des Europäischen Parlaments, eines Landtags oder einer zweiten Kammer,
- Personen, die in zwei aufeinanderfolgenden Amtsperioden als ehrenamtliche Richter in der Strafrechtspflege t\u00e4tig gewesen sind, sofern die letzte Amtsperiode zum Zeitpunkt der Aufstellung der Vorschlagsliste noch andauert.
- Personen, die in der vorhergehenden Amtsperiode die Verpflichtung eines ehrenamtlichen Richters in der Strafrechtspflege an mindestens 40 Tagen erfüllt haben oder bereits als ehrenamtliche Richter tätig sind,
- Ärzte, Zahnärzte, Krankenschwestern, Kinderkrankenschwestern, Krankenpfleger und Hebammen,
- Apothekenleiter, die keinen weiteren Apotheker beschäftigen,
- Personen, die glaubhaft machen, dass ihnen die unmittelbare persönliche Fürsorge für ihre Familie die Ausübung des Amts in besonderem Maße erschwert
- Personen, die das 65. Lebensjahr vollendet haben oder es bis zum Ende der Amtsperiode vollendet haben würden,

 Personen, die glaubhaft machen, dass die Ausübung des Amts für sie oder einen Dritten wegen Gefährdung oder erheblicher Beeinträchtigung einer ausreichenden wirtschaftlichen Lebensgrundlage eine besondere Härte bedeutet.

Diese Personen können in die Vorschlagsliste aufgenommen werden, soweit sie nicht von ihrem Ablehnungsrecht Gebrauch machen.

Wenn Ihr Interesse an einer Schöffentätigkeit geweckt ist, bewerben Sie sich bitte bis spätestens 30. April 2018 schriftlich in der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Altmarkt 41, Hauptamt, 1. Etage im Rathaus bzw. tragen Sie sich dort in die Vorschlagsliste ein.

Telefonische Rückfragen sind möglich bei Frau Gersdorf (Hauptamt) Tel. 402 112.

Entsprechende Unterlagen

- Gemeinsame Verwaltungsvorschrift des Sächsischen Staatsministeriums der Justiz und des Sächsischen Staatsministeriums des Innern zur Vorbereitung und Durchführung der Wahl und Berufung der Schöffen und Jugendschöffen
- Formular zur Bewerbung für die Aufnahme in die Vorschlagsliste der Schöffenwahl 2018 sind auf der Internetseite der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal unter www.hohenstein-ernstthal.de abrufbar.



Sehr geehrte Leserinnen und Leser des Amtsblattes,

Sollten Sie zwei Tage nach dem Erscheinungstermin (1. Montag im Monat) das Amtsblatt noch nicht erhalten haben, melden Sie sich bitte beim Wochenendspiegel unter der Telefonnummer: 0371 355991-202 oder beim Vertrieb unter Tel. 0162 9780445.

Da es bei der Verteilung der Amtsblätter ab und an Schwierigkeiten gegeben hat, liegen die Amtsblätter zusätzlich wie folgt aus:

- Ortschaftsverwaltung
- Bäckerei Leonhardt
- Getränkehandel (neben Norma), Dr.-Charlotte-Krenzer-Straße 1 c

Weitere Auslagestellen sind auch die Stadtinformation im Rathaus, Altmarkt 41 und das Bürgerbüro, Altmarkt 30.

Weiterhin weisen wir darauf hin, dass das Amtsblatt auch auf der Homepage der Stadt Hohenstein-Ernstthal unter www.hohenstein-ernstthal. de/de/leben-und-wohnen/amtsblatt abrufbar ist.

Impressum

Herausgeber:

Stadtverwaltung, Altmarkt 41, 09337 Hoh.-Er. Tel.: 03723 4020 Fax: 03723 402109

Verantwortlich für Oberbürgermeister

den amtlichen Teil: Lars Kluge Verantwortlich für d. jeweiliger nichtamtlichen Teil: Auftraggeber/Verfasser

Redaktion: Hauptamt Sandra Müller Tel.: 03723 402111

> **Heike Rabe** Tel.: 03723 402140

Verlag, Satz und Anzeigen: Druck:

Vertrieb:

Kontur Design Tel.: 03723 416070

Mugler Masterpack GmbH Tel.: 03723 49910 VBS Logistik GmbH Tel.: 0162 9780445

Amtsblatt

Das Hohenstein-Ernstthaler Amtsblatt erscheint jeweils am ersten Montag des Monats in einer Auflage von 9.300 Stück kostenlos für alle Haushalte im Stadtgebiet.

Das nächste Amtsblatt erscheint am **07. Mai 2018.** Texte werden bis zum **17. April 2018** entgegengenommen.

Alle Zuarbeiten für das Amtsblatt bitte an die folgende E-Mail-Adresse senden: pressestelle@hohenstein-ernstthal.de

Die Veröffentlichung der Texte erfolgt entsprechend der Platzverfügbarkeit.

Kurzbericht über die 37. ordentliche Stadtratssitzung am 27. Februar 2018

An der Stadtratssitzung nahmen 20 Stadträtinnen und Stadträte teil.

Unter dem Tagesordnungspunkt – Informationen des Oberbürgermeisters – informierte dieser über einige ausgewählte Veranstaltungen in der nächsten Zeit.

Unter TOP 6 der Tagesordnung informierte Ortsvorsteher Herr Röder über die vergangene Ortschaftsratssitzung am 26. Februar 2018. Der Inhalt des Kurzberichtes ist nachzulesen in diesem Amtsblatt in der Info Wüstenbrand.

Zu TOP 7 der Tagesordnung – **Anfragen der Bürger und Stadträte** – forderte ein Bürger die Stadträte und den Oberbürgermeister zur Beantwortung der Anfragen aus der letzten Stadtratssitzung zum Thema Lärm am Sachsenring auf. Der OB informierte, dass das ihm vorliegende Schreiben mit Fragen entsprechend gemeinsam mit dem Unterzeichner noch in der Stadtratswoche besprochen wurde.

Eine Bürgerin lud alle Stadträte und den Oberbürgermeister zu einer Gesprächsrunde in die "Klausmühle" zum Thema Lärm am Sachsenring ein.

Ein Bürger fragte zum wiederholten Mal, wie lange im Kreuzungsbereich Hüttengrundstraße/Talstraße noch gebaut wird, wo sich die Bautafel befindet und was eigentlich gebaut wird. Außerdem würde auch an Sonn- und Feiertagen Baulärm verursacht. Der OB verwies die Angelegenheit zur Prüfung der Baugenehmigung nochmals an das Bauordnungsamt. Des Weiteren ist die Lärmverursachung an Sonn- und Feiertagen durch die zuständige Behörde zu prüfen.

Stadtrat Dr. Stiegler erkundigte sich, ob die Möglichkeit besteht, dass der Nachbar des Eigentümers des ehemaligen Geschäftes "Kister" an der Pölitzstraße aufgefordert werden kann, das Schaufenster des früheren Ladengeschäftes zu verhängen bzw. ansehnlicher zu gestalten. Der Hinweis wurde an das Fachamt weitergeleitet. Durch dieses ist mit dem Eigentümer Kontakt aufzunehmen und zu klären, wie seine zukünftigen Pläne bezüglich der Schaufenstergestaltung aussehen.

Stadtrat Herr Zilly regte an, die zahlreichen Baustellen der Telekom im Stadtgebiet hinsichtlich der Richtigkeit der Ausschilderung zu kontrollieren (z.B. Pfarrhain). Die Anregung wurde an das Straßenverkehrsamt weitergeleitet.

Stadtrat Dr. Börner hinterfragte, ob es bezüglich der nochmaligen Prüfung zur Errichtung der "Zone 30" im Ortsteil Wüstenbrand neue Erkenntnisse gibt. Der OB verwies hierzu auf einen gemeinsamen Termin Anfang März 2018 mit Vertretern der Landesdirektion Chemnitz, dem LASuV sowie dem Straßenverkehrsamt der Stadt und dem Ortsvorsteher des Ortsteiles Wüstenbrand zur oben genannten Thematik. Über das Ergebnis wird der OB zum gegebenen Zeitpunkt informieren.

Im weiteren Sitzungsverlauf nahm der Stadtrat den Beteiligungsbericht für das Geschäftsjahr 2016 als Informationsvorlage zur Kenntnis. Im Hauptteil der Stadtratssitzung wurden 2 Vorlagen beschlossen.

1. Freigabe von Haushaltsmitteln während der vorläufigen Haushaltsführung im Haushaltsjahr 2018 zur Instandsetzung der Friedrich-Engels-Straße Haus Nr. 87 bis Zeißigstraße

Da die Baumaßnahme unverzüglich nach dem Grand-Prix-Wochenende im Juli begonnen werden soll, ist es unbedingt notwendig, die Ausschreibung der Maßnahme im März zu beginnen. Die Mittelfreigabe ist erforderlich, da im März der Haushalt für das Jahr 2018 noch nicht beschlossen ist.

Der Stadtrat beschloss einstimmig für die Instandsetzung der Friedrich-Engels-Straße Haus Nr. 87 bis Zeißigstraße die Freigabe von Haushaltsmitteln im Haushaltsjahr 2018 aus dem Ergebnishaushalt in Höhe von 220.000 EUR zur Durchführung der Auftragsvergabe während der vorläufigen Haushaltsführung (Beschluss 1/37/2018).

2. Neubau Funktionsgebäude Karl-May-Haus

Freigabe von Haushaltsmitteln während der vorläufigen Haushaltsführung im Haushaltsjahr 2018

Nach Zugang des Zuwendungsbescheides, der Baugenehmigung und des bestätigten Ver- und Entsorgungskonzeptes soll mit dem oberirdischen Abbruch der Gebäude Karl-May-Straße 50/52 noch im laufenden Haushalt begonnen werden. Aus diesem Grunde beschloss der Stadtrat mehrheitlich mit 3 Gegenstimmen und 5 Enthaltungen für das Vorhaben "Neubau Funktionsgebäude Karl-May-Haus" die Freigabe von Haushaltsmitteln im Haushaltsjahr 2018 aus dem Finanzhaushalt in Höhe von 260.000 EUR zur Beauftragung weiterer Planungsschritte während der vorläufigen Haushaltsführung (Beschluss 2/37/2018).

Bewerbung für die Jugendschöffenwahl

Im ersten Halbjahr 2018 werden bundesweit die Schöffen und Jugendschöffen für die Amtszeit von 2019 bis 2023 gewählt. Gesucht werden in unserem Landkreis Zwickau eine bestimmte, noch nicht genau bezifferte Anzahl an Frauen und Männern, die an den Amtsgerichten Zwickau und Hohenstein-Ernstthal als Vertreter des Volkes an der Rechtsprechung in Strafsachen als Jugendschöffen teilnehmen.

Der Landkreis schlägt doppelt so viele Kandidaten vor, wie an Jugendschöffen benötigt werden. Aus diesen Vorschlägen wählen die Schöffenwahlausschüsse bei den beiden Amtsgerichten in der zweiten Jahreshälfte 2018 die Haupt- und Hilfsschöffen. Schöffen sollten über soziale Kompetenz verfügen, d. h. das Handeln eines Menschen in seinem sozialen Umfeld beurteilen können. Von ihnen werden Lebenserfahrung und Menschenkenntnis erwartet. Sie müssen Beweise würdigen, d. h. die Wahrscheinlichkeit, dass sich ein bestimmtes Geschehen wie in der Anklage behauptet ereignet hat oder nicht, aus den vorgelegten Zeugenaussagen, Gutachten oder Urkunden ableiten können. Die Lebenserfahrung, die ein Schöffe mitbringen muss, kann aus beruflicher Erfahrung und/oder gesellschaftlichem Engagement resultieren.

Das verantwortungsvolle Amt eines Schöffen verlangt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Reife des Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit und – wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes – gesundheitliche Eignung. Juristische Kenntnisse irgendwelcher Art sind für das Amt nicht erforderlich.

Hinweise:

Die gegenwärtig amtierenden Schöffen können sich erneut für die Aufnahme in die Vorschlagsliste bewerben. Die Pause nach zwei Amtsperioden ist entfallen.

Die Jugendschöffen sollen in der Jugenderziehung über besondere Erfahrung verfügen, auf ein für den juristischen Laien verständliches Verfahren hinwirken und ihre Lebenserfahrung, insbesondere hinsichtlich der erzieherischen Befähigung einbringen können.

Voraussetzungen für die Wahl sind u. a.:

wohnhaft im Landkreis Zwickau

- Alter (bei Beginn der Amtsperiode 01.01.2019) mindestens 25 und höchstens 69 Jahre
- Besitz der deutschen Staatsangehörigkeit
- ausreichendes Beherrschen der deutschen Sprache

Hinderungs- und Ablehnungsgründe sind u. a.:

- Verurteilung zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten, Erhebung eines Ermittlungsverfahrens wegen einer schweren Straftat, die zum Verlust der Übernahme von Ehrenämtern führen kann
- hauptamtlich in oder für die Justiz Tätige (Richter, Rechtsanwälte, Polizeivollzugsbeamte, Bewährungshelfer, Strafvollzugsbedienstete usw.) und Religionsdiener
- im Vermögensverfall befindliche Personen

Die gewählten Schöffen werden pro Jahr voraussichtlich an ca. vier bis zwölf Sitzungstagen teilnehmen. Dafür sind sie vom Arbeitgeber freizustellen und dürfen deshalb keine Nachteile durch diesen erfahren. Die Entschädigung für die Schöffentätigkeit erfolgt nach dem Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetz (JVEG).

Entsprechende Unterlagen sind auf der Internetseite des Landkreises unter www.landkreis-zwickau.de abrufbar und liegen in allen Bürgerservicestellen des Landkreises sowie der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Bürgerbüro, Altmarkt 30, aus.

Die vollständig ausgefüllten Formulare sind bis spätestens 20. April 2018 einzureichen im o d e r in der

Landratsamt Zwickau Büro Landrat Robert-Müller-Straße 4-8 08056 Zwickau Telefon 0375 4402-21031/-21032 Stadtverwaltung Hohenstein-Er. Bürgerbüro Altmarkt 30 09337 Hohenstein-Ernstthal Telefon 03723 402 112.

Das Amt für Abfallwirtschaft des Landkreises Zwickau informiert

Wenn Pflanzenschutzmittel in die Jahre kommen

Den Garten im Frühjahr erblühen zu sehen ist wunderschön. Doch kaum erwachen die Blumen zum Leben, machen sich auch Unkraut und Schädlinge breit. Doch vor dem Einsatz alter Unkrautvernichter und Insektizide ist ein Blick zur aufgedruckten Zulassungsnummer Pflicht.

Pflanzenschutzmittel (PSM) sind hoch toxisch und bedürfen daher einer Zulassung. Diese erfolgt in der Regel für einen befristeten Zeitraum von zehn Jahren. Hieran schließt sich meist eine Aufbrauchfrist von 18 Monaten an. Nach Ablauf beider Fristen dürfen die entsprechenden Mittel ausnahmslos nicht mehr verwendet werden. Gleiches gilt für alle sogenannten altlastigen Präparate, die vor dem Jahr 1990 in Verkehr gebracht wurden. Das Verbot zur Verwendung von PSM ohne oder mit abgelaufener Zulassung gilt ausdrücklich auch für private Nutzer. Diese müssen beim Einkauf auf das Ende des Zulassungszeitraums hingewiesen werden.

Unter www.bvl.bund.de/pflanzenschutzmittel sind zahlreiche Informationen zu PSM zu finden. Mithilfe der folgenden Links können dort auch Ausschlusslisten sowie eine Online-Abfrage zur Anzeige der Zulassungsfristen anhand der Zulassungsnummer eingesehen werden: > Rubrik "Häufig gesucht" (rechter Seitenrand) > erster Eintrag "Zugelassene Pflanzenschutzmittel". Das Schadstoffmobil tourt ab 23. April 2018 wieder durch die Städte und Gemeinden des Landkreises Zwickau und bietet die Entsorgungsmöglichkeit für Kleinmengen nicht mehr verwendbarer Pflanzenschutzmittel (Termine siehe unten).

Nachentsorgung aufgrund von Feiertagen

Aufgrund der Feiertage am 30.03.2018 (Karfreitag), 02.04.2018 (Ostermontag) und 01.05.2018 (Tag der Arbeit) kommt es zu Verschiebungen im Tourenplan der haushaltnah aufgestellten Abfallbehälter. Dies gilt für alle Abfallbehälter, d. h. für die Leerung der Restabfall-, blauen, gelben und Bio-Tonnen

So erfolgt die Entsorgung für Karfreitag ab Samstag, den 31.03.2018; für Ostermontag ab Dienstag, den 03.04.2018 und für Tag der Arbeit ab Mittwoch, den 02.05.2018.

Gegebenenfalls kann es zu Verschiebungen innerhalb der genannten Kalenderwochen kommen. Das heißt, dass sich alle anderen Leerungstermine der betroffenen Woche bis zum Samstag verschieben können.

Die Abfallbehälter sind jedoch immer am eigentlichen Leerungstag - außer am gesetzlichen Feiertag - bis 07:00 Uhr bereitzustellen.

Das Schadstoffmobil auf Frühjahrstour

Entsorgung vom 23. April bis 08. Juni 2018 möglich

Um nach dem Frühjahrsputz eine fast haushaltsnahe Abholung ungenutzter Schadstoffe sicherzustellen, ist das Schadstoffmobil des Landkreises Zwickau vom 23. April bis 8. Juni 2018 in den Städten und Gemeinden des Landkreises Zwickau unterwegs.

Gemäß der gültigen Abfallwirtschafts- und Abfallgebührensatzung des Landkreises Zwickau können Einwohner des Landkreises die in ihrem Haushalt angefallenen Schadstoffe in haushaltüblichen Mengen am Schadstoffmobil abgeben.

Die Aufwendungen für das Einsammeln und das Beseitigen der Schadstoffe in üblicherweise anfallenden Kleinmengen (bis zu zehn Kilogramm je Einwohner und Sammlung) sind Bestandteil der Abfallsockelgebühr.

Zu beachten ist:

- Die Annahme erfolgt kostenfrei, da die Kosten in der Sockelgebühr enthalten sind.
- Auch Gewerbe dürfen geringe Mengen haushaltsüblicher Schadstoffe anliefern.
- Stoffe bitte nicht mischen und im Originalbehälter abgeben.
- Behälter bitte geschlossen halten.
- Schadstoffe nur persönlich am Schadstoffmobil abgeben. Es darf nichts unbeaufsichtigt vor oder nach dem Annahmetermin am Stellplatz abgestellt werden.

Angenommen werden:

- Haushaltschemikalien (wie Desinfektions- und Reinigungsmittel)
- Klebe- und Lösemittel
- Lacke und nicht wasserlösliche Farben
- Öl- und Kraftstoffreste
- Dünger, Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel
- Säuren und Laugen
- Altmedikamente und quecksilberhaltige Produkte (wie Thermometer)

Von der Annahme ausgeschlossen sind:

- Innenwandfarbe (ausgetrocknet): Restabfall
- Speiseöl (gebunden z. B. mit Sägespänen): Restabfall
- entleerte Behältnisse: Gelbe Tonne
- Bauabfälle (auch wenn sie schadstoffbelastet sind): Zugelassene Entsorgungsfachbetriebe
- Energiesparlampen und Batterien/Akkus: Elektro(nik)-Altgeräteentsorgung/Handel
- Explosivstoffe und Gasflaschen: Zugelassene Entsorgungsfachbetriebe

Annahme von Elektro(nik)-Altgeräten:

Im Gebiet Chemnitzer Land werden zusätzlich Elektro(nik)-Altgeräte sowie Energiesparlampen, Entladungslampen und Leuchtstoffröhren im Rahmen der mobilen Schadstoffsammlung kostenfrei angenommen. Die Abgabe der Altgeräte darf nur direkt beim Personal erfolgen.

Termine und Stellplätze für die Schadstoffsammlung in Hohenstein-Ernstthal

23.04.2018, 09:00 – 09:45 Uhr
23.04.2018, 10:15 – 11:00 Uhr
27.04.2018, 15:00 – 15:45 Uhr
27.04.2018, 16:15 – 17:00 Uhr
27.04.2018, 16:15 – 17:00 Uhr
27.04.2018, 17:30 – 18:00 Uhr

Entsorgungstermine

Die Entsorgungstouren für Hohenstein-Ernstthal finden weiterhin an folgenden Tagen statt:

	Restabfall	Gelbe Tonne	Blaue Tonne
Hohenstein-Ernstthal			
alle Straßen	mittwochs,	dienstags,	freitags,
	gerade KW	gerade KW	gerade KW
OT Wüstenbrand			
alle Straßen	montags,	dienstags,	mittwochs,
	ungerade KW	gerade KW	ungerade KW

Notruf und Bereitschaftsdienste

Trinkwasser

Havarietelefon 24h: 03763 405405 Internet: www.rzv-glauchau.de

Abwasser

Havarietelefon 24h: 0172 3578636

Wasser- und Bodenanalysen

Am Dienstag, den 17. April 2018 bietet die AfU (Arbeitsgruppe für Umwelttoxikologie e.V., ein eingetragener Naturschutzverein) die Möglichkeit, in der Zeit von 16:00 – 17:00 Uhr im Rathaus Hohenstein-Ernstthal, Vorraum Trausaal (EG), Altmarkt 41 Wasser- und Bodenproben untersuchen zu lassen. Gegen einen Unkostenbeitrag kann das Wasser sofort auf den pH-Wert und die Nitratkonzentration untersucht werden.

Dazu sollten Sie frisch abgefülltes Wasser (ca.1 Liter) in einer Mineralwasserflasche mitbringen. Auf Wunsch kann die Probe auch auf verschiedene Einzelparameter z. B. Schwermetalle oder auf Brauchwasser- bzw. Trinkwasserqualität überprüft werden.

Weiterhin werden auch Bodenproben für eine Nährstoffbedarfsermittlung entgegengenommen. Hierzu ist es notwendig, an mehreren Stellen des Gartens Boden auszuheben, so dass insgesamt ca. 500 Gramm der Mischprobe für die Untersuchung zur Verfügung stehen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.afu-ev.org.



News aus dem Hort "Little Foot"



Die Winterferien 2018 waren wieder voller spannender Erlebnisse im Hort "Little Foot". Highlights dieser Ferien waren: Die Faschingsveranstaltung in der Stadthalle Limbach-Oberfrohna, unser Basteltag, ein Vortrag von Korporal Stange: "Die Zwerge sind los"

im Mehrgenerationenhaus Hohenstein-Ernstthal, unser Kegelturnier in der Turnhalle Wüstenbrand und der Theaterbesuch im Burattino Stollberg.

Am 13.02.2018 ging es wie jedes Jahr gemeinsam mit allen Hortkindern in die Stadthalle Limbach-Oberfrohna zu einer Faschingsfeier. Von 9:00 bis 11:30 Uhr verbrachten wir dort einen wunderschönen Vormittag mit Essen, Trinken und vielen lustigen Spielen. Auch die Süßigkeiten haben nicht gefehlt. Wir freuen uns jetzt schon auf die Faschingsparty im nächsten Jahr. (Artikel von Lennard Reiter, 2. Klasse)

Am 21.02.018 waren wir in der Turnhalle Wüstenbrand zum Kegeln. Dort angekommen teilten die Kinder sich in zwei Mannschaften auf. Jeder versuchte den besten Platz zu belegen. Das Kegeln machte allen viel Spaß! Die höchste Kegelpunktzahl, die erreicht wurde war 84.

Am Ende dieses Kegelturniers erhielten alle Kinder eine Teilnahmeurkunde mit ihrer erreichten Punktzahl. Wir freuen uns schon auf das nächste Kegelturnier!

Die nächsten Ferien können also kommen!

Felix Pechfelder, Klasse 3 und Franz Linke, Klasse 4



Bunt geschmückt zum 50. Heidelbergfest

Liebe Wüstenbrander,

in diesem Jahr steigt zum 50. Mal das Heidelbergfest in Wüstenbrand. Dazu soll sich unser Dorf während der Festwoche vom 30.07. – 05.08.2018 mit geschmückten Straßenzügen, Häusern, Gärten und Grundstücken präsentieren.

Alle Einwohner sind aufgerufen, Wüstenbrand in einen festlich geschmückten Ort zu verwandeln.

Wir freuen uns auf kreative Ideen und ein noch schöneres Wüstenbrand! Es werden noch Sponsoren gesucht, bitte bei der Ortschaftsverwaltung melden!

Das Festkomitee







Kurzbericht

über die 34. öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates vom 26. Februar 2018

Zur Sitzung waren 7 Ortschaftsräte anwesend. Herr Röder leitet die Sitzung.

1. Errichtung einer Freiflächenphotovoltaikanlage in Wüstenbrand

Der Ortschaftsrat befürwortet die Errichtung einer Freiflächenphotovoltaikanlage auf dem Grundstück der Waldenburger AGRAG GmbH & Co KG an der Oberlungwitzer Straße mit einem

Abstimmungsergebnis von: 5 Ja

5 Ja Stimmen2 Nein Stimmen0 Enthaltungen

2. Durchführung einer Bürgerversammlung

Am 22.10.2018 findet in der Jahnturnhalle eine Bürgerversammlung statt. Themen: Rück- und Ausblick der Tätigkeiten des Ortschaftsrates, Bürgerinfo zum Ausbau der Waldenburger Straße, Info zum Radwegebau, Auswertung des Heidelbergfestes, Filmvorführung: Rückblicke Hohenstein-Ernstthal 2017

3. Bericht des Heidelbergausschusses

Die Vorbereitungen verlaufen planmäßig. Die nächste Beratung des Ausschusses findet am 14.03.2018 statt. Dazu sind Händler und Mitwirkende eingeladen, um genauere Absprachen zu treffen.

4. Information des Ortsvorstehers

- Im Wohngebiet Erzgebirgsblick wird ein weiteres Eigenheim errichtet.
- Die Kleingärten am künftigen Radweg können bis zu Beginn der Bauphase von den Gärtnern weiter bewirtschaftet werden.
- Auf dem Wind beginnt der letzte Bauabschnitt der WAD, der im November 2018 abgeschlossen sein soll.
- Der Ortschaftsrat besucht voraussichtlich vom 14. 16.09.2018 die Partnerstadt Burghausen. Damit folgen die Mitglieder einer Einladung des Burghauser Partnerschaftsvereins.

5. Anfragen der Ortschaftsräte und Bürger

OR Herr Lötzsch fragt, ob es eine Ersatzpflanzung für die Blaufichte am Rathaus geben wird.

Herr Röder hat inzwischen die Ersatzpflanzung in Auftrag gegeben, nur ist es wegen der Witterung im Moment nicht möglich den Baum zu pflanzen. OR Herr Lötzsch erkundigt sich außerdem über den Stand des Fußwegbaus am Bürgerhof.

Herr Röder erklärt, dass das Thema schon im TA behandelt wurde und sich Bauamtsleiter Herr Weber über den aktuellen Stand erkundigen will.

OR Herr Küttner weist darauf hin, dass der gegenüberliegende Fußweg ebenfalls sehr reparaturbedürftig ist. Die Schadstellen wurden fotografiert und die Fotos ebenfalls Herrn Weber zur Klärung übergeben.

OR Frau Herold erkundigt sich nach dem Stand der Nachnutzung der Gasträume in der Jahnhalle.

Herr Röder gibt bekannt, dass die Turnhalle jetzt von der Stadtverwaltung betrieben wird, Gasträume und Küche vom Sportverein genutzt werden und die Billardspieler dem Verein beigetreten sind.

Röder Ortsvorsteher

Sehr geehrte Leserinnen und Leser des Amtsblattes,

sollten Sie zwei Tage nach dem Erscheinungstermin (1. Montag im Monat) das Amtsblatt noch nicht erhalten haben, melden Sie sich bitte beim Wochenendspiegel unter der Telefonnummer: 0371 33200151. Da es bei der Verteilung der Amtsblätter ab und an Schwierigkeiten gegeben hat, besonders im Ortsteil Wüstenbrand, liegen die Amtsblätter zusätzlich wie folgt aus:

- Ortschaftsverwaltung
- Bäckerei Leonhardt
- Getränkehandel (neben Norma), Dr.-Charlotte-Krenzer-Str. 1 c

Weitere Auslagestellen sind die Stadtinformation im Rathaus, Altmarkt 41 und das Bürgerbüro, Altmarkt 30.

Weiterhin weisen wir darauf hin, dass das Amtsblatt auch auf der Homepage der Stadt Hohenstein-Ernstthal unter www.hohenstein-ernstthal. de/leben-und-wohnen/amtsblatt abrufbar ist.

Herzlichen Glückwunsch all unseren Jubilaren!

(Genannt werden alle 70-, 75-, 80-, 85-, 90-, 95- und über 100-Jährigen)

03.04.	Elfriede Pönitz	90
04.04.	Hannelore Nitzsche	75
05.04.	Dr. Matthias Herrmann	75
09.04.	Gertraude Preller	85
10.04.	Arndt Haase	75
10.04.	Konrad Lindner	70
12.04.	Hildegard Walter	101
16.04.	Sonja Glänzel	75
18.04.	Eva-Maria Reiter	75
21.04.	Adelheid Bezdicek	75
23.04.	Christina Buttolo	70
26.04.	Heinz Burger	80
27.04.	Karl-Heinz Weise	70
28.04.	Christine Fischer	70
30.04.	Barbara Reichelt	70

Die Geburtstagsfeier für die geladenen Jubilare findet am 11.07.2018, 14:30 Uhr im "Schützenhaus" (MehrGenerationenHaus), Logenstraße 2, statt.

Kirchliche Nachrichten der evangelischen Gemeinde Wüstenbrand

Monatsspruch: Jesus Christus spricht: Friede sei mit euch!
Wie mich der Vater gesandt hat, so sende ich euch.

Johannes 20, 21

Gottesdienste

Λ1	.04.	Octorconnton
UΙ.	.U4.	Ostersonntag

09:00 Uhr Sakraments-Gottesdienst, ausgestaltet von der Kurrende und Kindergottesdienst

02.04. Ostermontag

09:30 Uhr Gemeinsamer Familien-Gottesdienst der drei Stadtgemeinden in St. Christophori

08.04. 10:30 Uhr Sakraments-Gottesdienst und Kindergottesdienst
 15.04. 09:30 Uhr Gemeinsamer Taufsonntag der drei Stadtgemeinden in St. Christophori

22.04. 10:30 Uhr Sakraments-Gottesdienst mit eingeschlossener Taufe und Kindergottesdienst

29.04. 13:30 Uhr Konfirmations-Gottesdienst mit Abendmahl kein Kindergottesdienst!

06.05. 09:30 Uhr Gemeinsamer Bläser-Gottesdienst der drei Stadtgemeinden, kein Kindergottesdienst!

Gemeindeveranstaltungen

oci i deveraristarturigeri		
Frauentreff:	Mo., 09. April	19:30 Uhr
Bibelstunde:	Die., 17. April	19:30 Uhr
Kurrende:	donnerstags	17:00 Uhr
Konfirmandenstunde	mittwochs	17:30 Uhr
Seniorennachmittag:	Do., 26. April	14:30 Uhr
Andacht Seniorenheim, Jahnweg:	Mi., 11. und 25. April	15:00 Uhr
Andacht Wohngruppe, Bahnhofstr.:	Mi., 18. April	15:00 Uhr
KV-Sitzung	Fr, 27. April	19:30 Uhr

Haus- und Straßensammlung vom 4. bis 13. Mai 2018

Sehen, Handeln, Zeit verschenken! Ehrenamt wirkt.

Um die Arbeit der Freiwilligenzentralen und einzelne Ehrenamts-Projekte weiterhin abzusichern, braucht es zusätzliche Finanzmittel. Denn deren Träger können ihren Bestand nicht allein aus Eigenmitteln ermöglichen. Mit dem Erlös der Haus- und Straßensammlung in diesem Frühjahr gibt die Diakonie Sachsen die nötige Hilfe. Bitte unterstützen Sie mit Ihrer Spende diese wichtige Arbeit - damit Ehrenamtliche auch weiterhin gewonnen, vermittelt, beraten und begleitet werden können!

Sitzungstermin Ortschaftsratssitzung

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates findet am Montag, den 16.04.2018, 19:00 Uhr im Ratssaal des Rathauses Wüstenbrand statt. Die Tagesordnung wird rechtzeitig in ortsüblicher Form bekannt gegeben.

INFOTHEK

Begegnungsgruppe des Blauen Kreuzes

(Suchtkrankenhilfe) für Betroffene und Angehörige Information und Kontakt: Frau Teumer, Tel.: 701230

Adresse:

August-Bebel-Str. 8, 09337 Hohenstein-Ernstthal (Advita Betreutes Wohnen). Nähere Informationen unter angegebener Telefonnummer.

Frauen und Beruf e.V.

Ambulant betreutes Wohnen für chronisch psychisch kranke/seelisch behinderte Menschen und für geistig behinderte Menschen.

Beratungsstelle für ambulant betreutes Wohnen,

Schulstraße 17, 09337 Callenberg/OT Langenchursdorf

Sprechzeit: Dienstag 09:30 – 12:00 Uhr

Telefon: 037608 27142

Frauenzentrum

Hohenstein-Ernstthal, Friedrich-Engels-Straße 24 Sprechzeit: Donnerstag 15:00 – 16:00 Uhr

Telefon: 03723 769153

Beratungsstellen des "AWO Kreisverband Zwickau e.V."

im Beratungshaus, Lungwitzer Straße 39 in Hohenstein-Ernstthal Die einzelnen Beratungsstellen erreichen Sie telefonisch wie folgt:

Schwangerenberatung: 03723 711086

Erziehungsberatung: 03723 7696590

Schuldnerberatung: 03723 413205

schuldner-inso-hot@awo-zwickau.de

Verbraucher-Insolvenzberatung:

Beratungsgespräche erfolgen nur nach Terminabsprache unter oben genannten Kontaktdaten. Die Beratungsangebote der Schuldner- und Insolvenzberatung sind kostenlos und richten sich an Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Zwickau. Beraten wird unabhängig von Konfession oder Weltanschauung. Die Beratungsstellen sind staatlich anerkannt und gefördert.

Die Schuldner- und Insolvenzberatung des AWO KV Zwickau e.V. führt in ihrer Außenstelle in Hohenstein-Ernstthal am Montag, den 23.04.2018 jeweils um 10:00 Uhr und um 15:30 Uhr wieder kostenlose Informationsveranstaltungen zum Insolvenzverfahren durch.

Eine vorherige Anmeldung ist unter der Tel.-Nr. 03723 413205 erforderlich.

Bürgersprechstunden im Rathaus

Altmarkt 41, Hohenstein-Ernstthal, Vorraum Trausaal

Mobile Behindertenhilfe Stadtmission Chemnitz e.V.

Sprechzeiten: Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat, 14:00 - 17:00 Uhr. Telefon: 0371 23924444, Herr Richter

Sächsische Krebsgesellschaft

Sprechzeiten: Jeden 2. Donnerstag im Monat, 13:00 - 17:00 Uhr Telefon: 0375 281405, Frau Gerisch

Integrationsfachdienst für Menschen mit Schwerbehinderung

Sprechzeiten: Jeden letzten Donnerstag im Monat, 13:00 - 15:00 Uhr Telefon: 0375 7703330, Frau Pfalz

Beratungsstelle für Hörgeschädigte Zwickau e.V.

Beratung nur nach vorheriger Terminabsprache unter Tel.: 0375 7703351 oder Fax: 0375 7703355 bzw. E-Mail: bstgl.zwickau@gz-zwickau.de

Stadthaus Altmarkt 30, Zi. S 101

Sozialpsychiatrischer Dienst, Gesundheitsamt Zwickau Stadthaus Altmarkt 30, Zi. S 101

Sprechzeiten: Jeden Donnerstag im Monat, 13:00 bis 15:00 Uhr Telefon 0375 440222527, Herr Schulze

Ein "Lichtblick" bei Multipler Sklerose?

Information und Kontakt: Frau Peggy Mehlhorn, Tel.: 0162 7191063 Homepage: www.ms-shg-lichtblick.de

Sucht- und Drogenberatungsstelle des Diakoniewerk Westsachsen gGmbH

Friedrich-Engels-Straße 86, Tel.: 03723 412115

Öffnungszeiten: Mo 07:30 - 12:00 Uhr und 13:00 - 17:00 Uhr

Di 13:00 – 16:00 Uhr Mi 07:30 – 12:00 Uhr Do 14:00 – 18:00 Uhr Fr 07:30 – 12:30 Uhr

Termine für die Selbsthilfegruppen der Betroffenen

 Gesprächskreis I:
 11.04. und 25.04.2018
 19:00 Uhr

 Gesprächskreis II:
 04.04., 18.04. und 02.05.2018
 19:00 Uhr

 Gesprächskreis III:
 12.04. und 26.04.2018
 18:00 Uhr

 Angehörigengesprächskreis:
 23.04.2018
 18:00 Uhr

Hilfe für Frauen in Not - Hilfetelefon

Das Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen berät deutschlandweit betroffene Frauen. Es informiert und vermittelt bei Bedarf an geeignete Unterstützungseinrichtungen vor Ort. Die Gespräche sind vertraulich, anonym, mehrsprachig und barrierefrei. Die Hotline ist kostenlos und rund um die Uhr zu erreichen. Gewaltbetroffene Frauen, aber auch unterstützende Freundinnen sowie Angehörige können sich an das Hilfetelefon wenden.

Die Telefonnummer lautet: 0800 0116016 oder www.hilfetelefon.de.

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle der Stadtmission Chemnitz

Lutherstift, Friedrich-Engels-Straße 86

Beratung für Menschen mit seelischen Problemen und Krankheiten sowie deren Angehörigen:

Telefonisch erreichbar immer montags von 09:00 – 16:00 Uhr und donnerstags von 13:00 – 19:00 Uhr unter der Rufnummer 03723 627568. Info unter www.stadtmission-chemnitz.de.

GFA – Gesellschaft zur Förderung gemeinnütziger Hilfen für Arbeitslose mbH, Informationen und Kontakt: Tel.: 03723 665895

Möbel- und Sozialbörse, Breite Straße 1, Tel.: 03723 711599 Öffnungszeiten: Mo./Mi./Do. 08:00 – 16:00 Uhr, Di. 08:00 – 18:00 Uhr, Fr. 08:00 – 12:00 Uhr

Löffelstube, Neumarkt 9

Mo.-Fr. 08:30 – 15:00 Uhr, Sa./So./Feiertag 09:30 – 13:00 Uhr (ab 13:00 Uhr Küchenschluss)

Hohenstein-Er. Tafel, Neumarkt 9, jeden Donnerstag 15:30 – 17:00 Uhr. In Notsituationen können täglich Notpakete bereitgestellt werden

Gemeinwohlzentrum und **Haarwerkstatt** auf Anfrage unter oben genannter Telefonnummer

Die Deutsche Rentenversicherung informiert

Die kostenlose Aufnahme von Rentenanträgen aller Rentenarten (Witwerund Witwenrenten, Erwerbsunfähigkeitsrenten und Altersrenten) der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See und allen anderen Rentenkassen findet nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung im Seniorenzentrum Südstraße 13 in Hohenstein-Ernstthal statt.

Terminabsprache mit Herrn Sigmund Plewnia unter der Telefonnummer 03723 626915. Völlige Diskretion wegen des Datenschutzes ist gewährleistet.

Zwei-Zimmer Wohnung, 60 qm

in Wüstenbrand, Limbacher Str. 9 zu vermieten. 2. Etage im Dachgeschoss mit Bad, WC, Keller, Schuppen und Balkon zum Garten.

Kaltmiete: 210,- € Nebenkosten: ca.70,- €

Telefon: 0151 11458711 oder 03723 48044

Informations-, Beratungs-, Freizeit- und Serviceangebote der Vereine

HALT e.V. - Beratungszentrum für Soziales, Oststraße 23 a

Telefon: 03723 47518 Fax: 03723 414307

Allgemeine Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch 07:00 – 15:00 Uhr

Öffnungszeiten der Nähstube:

Montag bis Mittwoch 07:00 – 14:30 Uhr Öffnungszeiten Bücherei/Lesestube: Montag bis Mittwoch 09:00 – 14:00 Uhr

Termine im April

10.04. 18:00 Uhr "Mallorca und seine Sehenswürdigkeiten"

Diavortrag von Heinz Luecke

30.04. 13:30 Uhr "Wohlfühlnachmittag" (Bitte Voranmeldung)

• Mit Voranmeldung:

Montags und mittwochs professionelle Beratung u. a. zu Hartz IV und Arbeitslosigkeit,

jeden 4. Mittwoch im Monat Beratung des Mieterbundes.

 Auf Anfrage: Rentenberatung, Computerkurse, Bedienung aktueller Medien (Smartphone, Laptop, PC, ...)

Frauenzentrum Hohenstein-Ernstthal, Friedrich-Engels-Straße 24 dfb Westsachsen e.V., Frauen und Beruf e.V., Tel. 03723 769153 oder 796736 frauenzentrum_hohenstein@web.de, frauenundberuf@web.de Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 09:00 Uhr – 16:30 Uhr

- Jeden 1., 3. und 5. Donnerstag im Monat Beratung des Mieterbundes.
 Voranmeldung erforderlich!
- Beratungen in sozialen Angelegenheiten mit Anmeldung unter 03721 273919
- Informationen zum Alltagsbegleiter k\u00f6nnen jederzeit im Frauenzentrum eingeholt werden.

Mehr

Haus

Generationen

MehrGenerationenHaus

"Schützenhaus", Logenstraße 2

Unser Haus ist euer Haus, offen für alle

Generationen. In diesem Sinne versuchen wir, für alle Altersgruppen interessante und informative Begegnungen in unserem Haus zu gestalten. Tel. 03723 678053 Fax 678051 mgh@iws-westsachsen.de

"Offener Treff"

Montag bis Freitag 08:30 – 15:30 Uhr mit Lesestube und einem kleinen Angebot an Speisen und Getränken.

Von Montag bis Freitag bieten wir preiswertes Mittagessen an. Gegessen werden kann im oder außer Haus – Lieferung ist möglich. Voranmeldung erforderlich. Wir faxen Ihnen gern unseren Speiseplan zu. Nach Absprache richten wir Kindergeburtstags- und Familienfeiern aus und unterstützen Veranstaltungen für Schulklassen, Hortgruppen und Kindergartengruppen.

Bewegungstraining

Mittwochs, 14:00 bis 14:30 Uhr, Kurs "Spaß an der Bewegung mit Katrin"

Generationen-Universale

12.04. 16:00 Uhr Generationen-Universale zum Thema

"Auf leisen Pfoten und donnernden Hufen" Dozent ist Herr Prof. Dr. med. vet. Ch. Mülling (Tierklinik Leipzig)

Wissen kann Generationen verbinden. Interessante und wissenswerte Vorträge aus verschiedenen alltagsnahen Themenbereichen – Altersbereich von 6 bis 99 Jahren. (Eintritt für Kinder 1,00 Euro, Erwachsene 3,00 Euro)

Krabbelgruppe

Jeden Freitag, 09:30 – 10:30 Uhr für alle Knirpse von 0 – 3 Jahren. Muttis und Vatis sind hierzu recht herzlich eingeladen! (Unkostenbeitrag: 2,00 Euro)

Tanztee im MGH – Alle Junggebliebenen können im Schützenhaus das Tanzbein schwingen! Die Veranstaltung findet i.d.R. jeden 2. Dienstag im Monat statt.

Keramikzirkel

Jeden 2. und 4. Montag im Monat um 16:00 Uhr, ab Februar auch mittwochs 09:00 Uhr möglich. Ob Anfänger oder Profi, jeder ist herzlich eingeladen mit uns zu töpfern! Anmeldung erforderlich.

Gedächtnistraining

Jeden Donnerstag 10:00 Uhr bzw. nach Vereinbarung.

Termine zu Beratungen durch den Sozialverband des VdK Sachsen

Informationen und Hilfe erhalten Sie bei Fragen oder Problemen in allen sozialen Bereichen (Rente, Pflege, Probleme mit der Krankenkasse), Terminvereinbarungen unter Tel. 0375 452695. Die Beratungen finden i.d.R. jeden ersten und dritten Montag im Monat statt.

Hobbymarkt

Termin: 21.04.2018, 10:00 Uhr – 14:00 Uhr im "Schützenhaus", Kleiner Saal

Angebote der oben genannten Vereine

Kopierservice, Gedächtnistraining, Handyberatung für Senioren, Computerkurse für Anfänger und Fortgeschrittene, Änderungsschneiderei, Näharbeiten für sozial Schwache, Hilfe bei der Bewältigung von Alltagsproblemen, stundenweise Kinderbetreuung, Näh-, Strick und Klöppelkurse, Keramik-, Foto- und Malzirkel, Seidenmalerei, Gesprächsrunden zu aktuellen Themen

Nähere Informationen über weitere Service-, Freizeit- und Beratungsangebote bekommen Sie unter den jeweiligen Telefonnummern.

Erzgebirgsverein e.V.

05.04.2018 07:30 Uhr Wanderung in der Region,

Treffpunkt Bahnhof (Änderungen möglich,

bitte bei Herrn Herzog informieren unter Tel. 412103)

19.04.2018 19:00 Uhr Vereinsabend im Gasthaus "Zur Zeche" mit den "Batzendorfern", Gäste sind herzlich willkommen.



Freundeskreis Geologie und Bergbau e.V. Dresdner Straße 109, 09337 Hohenstein-Ernstthal

Das Huthaus und die Kaue der Lampertusschachtanlage in Hohenstein-Ernstthal sind jeden letzten Samstag im Monat in der Zeit von 09:00 – 12:00 Uhr für Besucher offen.

Befahrungen unter Tage sind von März bis Oktober nach Vereinbarung möglich. Voranmeldungen bitte bei Thomas Posern unter Tel. 03723 700200.

Informationsveranstaltungen der IHK Chemnitz

Thema "Unternehmensbewertung – Kaufpreisbindung"

Wann? 18.04.2018, 16:00 – 18:00 Uhr

Wo? IHK Chemnitz, Regionalkammer Zwickau Äußere Schneeberger Str. 34, 08056 Zwickau

Wie? Terminvereinbarung mit Frau Geipel oder Frau Worlitz erforderlich:

Tel.: 0375 814-2231 oder 0375 814-2201

 $ute.geipel@chemnitz.ihk.de\ oder\ marit.worlitz@chemnitz.ihk.de$

Thema IHK-Sprechtag Unternehmensnachfolge

Wann? 26.04.2018

Wo? IHK Chemnitz, Regionalkammer Zwickau Äußere Schneeberger Str. 34, 08056 Zwickau Wie? Terminvereinbarung mit Herrn Hüttner erforderlich:

Tel.: 0375 814-2220, thomas.huettner@chemnitz.ihk.de

Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist kostenfrei. Wir bitten um Anmeldung. Weitere Informationen unter www.chemnitz.ihk24.de

Wie wäre es mit einem Freiwilligen Sozialen Jahr? (FSJ)

Für neugierige und vielseitig interessierte Jugendliche bietet sich ein Einsatz im MehrGenerationenHaus (MGH) in Hohenstein-Ernstthal an: Zusammenarbeit mit Kindern im Ferienprogramm und zur Generationen Universale, basteln mit älteren Semestern, kreatives Gestalten der Räume bei Veranstaltungen und vieles mehr.

Meldet euch direkt im MGH 03723 678053 und vereinbart einen Schnuppernachmittag oder bei Frau Hernández Pintado unter Tel. 0172 3798140 oder per E-Mail: hernandez@iws-westsachsen.de.

Stadtinformation

Geschäftsstelle des Fremdenverkehrsvereins Hohenstein-Ernstthal e.V.

Altmarkt 41, Tel.: 03723 449400, E-Mail: stadtinfo@hohenstein-ernstthal.de

Öffnungszeiten: Montag und Mittwoch 09:00 – 17:00 Uhr

In der Stadtinformation erhältlich:

- Tickets für "Philharmonic Rock am Sachsenring" (besico Tribüne) am 25.08.2018, 20:30 Uhr (Preise: Kategorie 1 – 35,00 Euro, Kategorie 2 – 30,00 Euro)
- Tickets ADAC Sachsenring Classic vom 22. 24.06.2018
- Tickets für den MOTOGP 2018 vom 13. 15.07.2018
 Tickets ADAC GT Masters 07. 09.09.2018
- Buch von Wolfgang Hallmann: Rogo Esda Turmalin
- DVD RACING TOGETHER Die Geschichte der Motorrad-Weltmeisterschaft (Die erste offizielle Filmdokumentation über die lange Geschichte der FIM Motorrad-WM)
- Buch 90 Jahre Sachsenring "Eine Zeitreise mit Siegern und Publikumslieblingen", (H. Nöbel, Preis: 29,95 Euro)
- Sachsenring-Kollektion 2017 Pin, Aufkleber, Aufnäher
- Buch "Der Sachsenring 90 Jahre Rennsporttradition" von Wolfgang Hallmann
- Buch "Hohenstein-Ernstthal Die Bergstadt am Sachsenring" von Stadtchronist Wolfgang Hallmann (Preis 19,99 Euro)
- Aktuelle Postkarte vom Sachsenring
- DVD ,,On any Sunday"
- zugelassenen Restabfallsäcke des Landratsamtes/Amt für Abfallwirtschaft (Stückpreis 2,86 Euro)

Wir sind mit folgendenden Angeboten für Sie da:

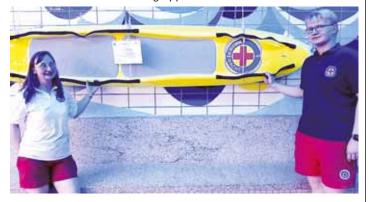
- Verkauf der Konzertkarten für die Rathauskonzertreihe im Ratssaal
- Servicestelle des Regionalverkehrs Erzgebirge
- Annahmestelle Postdienst CityPost
- Verkauf von Briefmarken Deutsche Post AG
- Verkauf von Publikationen der Stadt Hohenstein-Ernstthal und vom Sachsenring
- Souvenirverkauf

Rettungsschwimmer der OG Wasserwacht Hohenstein-Ernstthal bereiten sich auf die Badesaison 2018 vor

In diesem Jahr kommt zum ersten Mal das neue Rettungsbrett – dank dem Fördergeld von der Sparkasse Chemnitz – ab Mai 2018 am Stausee Oberwald zum Einsatz.

Wir haben es derzeit im HOT Badeland stationiert und sichtbar für die Badegäste angebracht. Im März und April trainieren die Rettungsschwimmer, um es im Einsatz sicher zu beherrschen. Im Ernstfall sind wir sehr schnell am Verunfallten und können ihn bei Bedarf auch in kürzester Zeit an das sichere Ufer zur weiteren Hilfeleistung verbringen.

Heinz Dix Leiter der Ortsgruppe Wasserwacht Hohenstein-Ernstthal



Technische Leiterin/Leiterin Kindergruppe Cornelia Lange mit Jugendleiter Felix Grossinger beim Anbringen des Rettungsbrettes im HOT Badeland.





Etage: 4, rechts Größe: 127,00 m²

Kaltmiete: 538,70 € Nebenkosten: 298,45 €

Warmmiete: 837,15 €

- →große Wohnküche mit Fenster →Bad mit Wanne und Dusche
- →extra Wirtschaftsraum
- →extra Wirtschaftsraum →Energiekennwert: 91,0 kwh/m²*a
- →Baujahr: 1979, saniert 2012
- →Heizart: Fernwärme



Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Hohenstein-Ernstthal e.V.

Badegasse 1, Tel.: 03723 42001, Fax: 03723 42868,

DRK.Hohenstein-Er@t-online.de, Infos unter: www.drk-hohenstein-er.de

Öffnungszeiten unserer Kreisgeschäftsstelle:

Montag, Mittwoch, Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr Dienstag 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr

Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

Unsere Kleiderkammer ist seit dem 01.01.2018 umbenannt.

Der jetzige Laden Mode von Mensch zu Mensch ist für alle Bürger geöffnet. Wir bieten Ihnen moderne, schicke, sportliche und elegante Bekleidung für Damen, Herren und Kinder sowie dazu passende Modeartikel. Ebenso Schuhe, Haushaltwaren, Bücher, Spielsachen und Sportgeräte.

Öffnungszeiten Mode von Mensch zu Mensch, Herrmannstraße 42

Montag 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr

Donnerstag 09:00 - 13:00 Uhr

Spendenannahmestelle, Badegasse 1

Montag 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr

Dienstag 13:00 – 17:00 Uhr Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr

Der Frühling steht vor der Tür!

Bitte spenden Sie uns Ihre aussortierte und gut erhaltene Bekleidung!

Stätte für Begegnungen

PKP Seniorenheim, Südstraße 13 in Hohenstein-Ernstthal – Speisesaal/Cafeteria, 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr – Anmeldung beim DRK/Fahrdienst möglich

10.04.2018 "Zum 60. Jubiläum"

Neueste Produktvorführung von Amway – Innovationen im

Gleichgewicht der Natur

Zu Gast ist Herr Siegfried Springwald. 08.05.2018 "Frühlings- und Sommermodenschau"

mit dem lustigen DRK Mannequin-Team",

Schick, elegant, sportlich und gut – Verkauf von Modeartikeln

für Sie und Ihn

Betreute Ausflüge

Unseren ausführlichen Flyer erhalten Sie gern in der Geschäftsstelle.

19.06.2018 Mit der Bimmelbahn zu Jens Weißflog
24.07.2018 Erzgebirge und Vogtland "querbeet"
22.08.2018 Spreewaldgurken und Holzpantoffelmacher
18.09.2018 Jena und glitzernd-musikalischer Nachmittag
23.10.2018 Schlössertour durch Zschopau und das Muldental
13.11.2018 Wilthener Brände & Pulsnitzer Pfefferkuchen
04.12.2018 Weihnachtsmarkt Weimar und Adventsmusik

Erste Hilfe Ausbildung

05.05.2018 08:00 Uhr bis 15:00 Uhr in Hohenstein-Ernstthal 26.05.2018 08:00 Uhr bis 15:00 Uhr in Hohenstein-Ernstthal 23.06.2018 08:00 Uhr bis 15:00 Uhr in Hohenstein-Ernstthal

Kurberatung

Durch unsere langjährige Erfahrung, wissen wir, was Ihnen eine Mutter/ Vater-Kind-Kur wirklich für Ihre Gesundheit bringt. Bitte sprechen Sie uns an!

Wassergymnastik

Sport ist wichtig, denn war rastet, der rostet. Unter dem Motto "Bewegung ist das Schwungrad des Lebens" führen wir im Rahmen der "Gesundheitstherapie" bereits seit 16 Jahren Wassergymnastikkurse durch. Bitte melden Sie sich rechtzeitig bei uns an! Wir haben fortlaufende Kurse! Fragen Sie in Ihrer Krankenkasse nach, ob sie die Kosten des Kurses übernehmen!

Ein gutes Herz hat aufgehört zu schlagen und wollte doch so gern noch bei uns sein. Gott helfe uns den Schmerz zu ertragen, denn ohne dich wird vieles anders sein.

Nachdem wir von meinem lieben Ehemann, unserem herzensguten Vati, Schwiegervater, Opa, Uropa, Bruder, Onkel und Cousin, Herrn

Manfred Müller

geboren am 2. Juli 1939 verstorben am 3. März 2018

Abschied genommen haben, möchten wir uns für die vielen Beweise der Achtung, aufrichtiger Anteilnahme, Geldzuwendungen, Blumenspenden sowie ehrendes Geleit herzlich bedanken.

Unser besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Nötzold für seine tröstenden Worte sowie Bestattungen Tröger.

In stiller Trauer

seine Ehefrau Hermine im Namen aller Angehörigen

Hohenstein-Ernstthal, im März 2018

DANKSAGUNG

Wir haben Abschied genommen von meinem lieben Ehemann, meinem Vati und unserem Opa, Herrn

Paul Uhlmann

und bedanken uns bei allen Verwandten, Freunden und Bekannten für die auf vielfältige Art und Weise entgegengebrachte Anteilnahme.

Unser besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Schüppel.

In liebevollem Gedenken seine Ehefrau Ruth sein Sohn Peter mit Evi





HAUS DER GEMEINSCHAFT Landeskirchliche Gemeinschaft Kroatenweg 8 • 09337 Hohenstein-Ernstthal

Veranstaltungen im April

Gemeinschaftsstunde sonntags 17:00 Uhr

Besonders herzlich möchten wir Sie am 08.04.2018 zu einer Lichtblickestunde einladen. Gemeinschaftspastor i. R. Siegfried Rüffer wird zum Thema: "Es darf gelacht werden" sprechen, der Eintritt ist frei!

Bibelstunde: 04.04. und 18.04.2018 19:30 Uhr Gebetskreis: 04.04. und 18.04.2018 18:45 Uhr Frauenstunde: 25.04.2018 19:30 Uhr Jugendstunde: 18:30 Uhr samstags 19:30 Uhr Chor: donnerstags 12.04. und 26.04.2018 18:30 Uhr Saitenspieler

Weitere Infos unter: www.lkg-hohenstein-ernstthal.de





Der Förderverein Sachsenring informiert.



Der nächste Stammtisch des Vereins findet am Dienstag, den 10. April 19.00 Uhr in unserem Vereinsheim am Forstweg (Hüttengrund) statt. Zu neuen gesetzlichen Regelungen und aktuellen Ereignissen auch im regionalen Straßenverkehr

sprechen Bürgerpolizist Eckardt Heym und Fahrlehrer Bernd Wanderwitz. Wegen begrenzter Platzkapazität bitten wir um telefonische Anmeldung bis zum 09.04. unter 03723 769050. Hier gibt es auch Hinweise zur Anfahrt.

Vereinspräsident Erich Homilius



FILMTHEATER

C A P I T O L

HOHENSTEIN-ERNSTTHAL

In diesem Monat voraussichtlich zu sehen:

Vielmachglas:

Über diesen Film sei nicht zuviel verraten, außer vielleicht, dass Jella Haase (bekannt als "Schantallle" aus Fack ju Göhte) auch anders kann. Sie begibt sich als Marleen auf eine aufregende Reise, um ein Einweckglas mit Zetteln zu füllen. Auf den Schriebseln wird alles Verrückte, Mutige und Abenteuerliche vermerkt. Jetzt gilt es, aus dem tristen Alltag auszubrechen und das Glas "soviel wie möglich" zu füllen. Es erwartet uns ein spannender Selbstfindungs- und Entdeckungstrip ins Ungewisse. Matthias Schweighöfer spielt auch mit

Regie: Florian Ross Länge: 89 min., ab 6 Jahre

Verpiss dich, Schneewittchen:

Sammy ist ein ambitionierter Musiker, doch leider ohne Erfolg. Der langhaarige Chaot schrubbt dummerweise nur die Böden im Hamam seines Bruders. Dies soll sich nach der Bewerbung bei einer Casting- Show schlagartig ändern. Also schnell eine Band zusammengestellt und ab auf die Bretter die die Welt bedeuten. Tatsächlich kommt "Hamam Rock" bei den Leuten gut an, und die verrückte Truppe wird gefeiert. Doch dies verschafft der liebenswerten "Gang" auch Neider und Feinde. Bülent Ceylan hat gerufen und Olaf Schubert, Tom Gerhardt, Chris Tall, Sabrina Setlur, Eko Fresh und Josefine Preuß sind "erschienen". Lustig und turbulent.

Regie: Cüneyt Kaya Länge: 88 min., ab 12 Jahre

Peter Hase:

Diese Mischung aus Real- und Animationsfilm, ist der perfekte Film um Ostern noch mal richtig sacken zu lassen. Peter Hase lebt mit seiner Familie in direkter Nachbarschaft zu Mr. Mc Gregor. Mmmmhh, und der hat so einen schönen Gemüsegarten mit so lecker Möhren. Das diebische Naschen gefällt dem Zweibeiner natürlich gar nicht, und so entbrennt ein mächtiger Kampf zwischen Mann-Hase und Hase-Mann. Unbedingt anschauen, das wird total lustig und behämmert. Tu mal lieber die Möhrchen....

Regie: Will Gluck

Länge: 95 min., ab 0 Jahre

Jim Knopf und Lukas, der Lokomotivführer:

Ab in die Lokomotive und auf nach Lummerland, denn das Abenteuer erwartet uns schon. Wer kennt sie nicht, die von Michael Ende erdachten Figuren aus der "Augsburger Puppenkiste". Wer würde denn nicht auch gern auf der Insel mit zwei Bergen leben, wie Jim und Lukas. Doch als ihre Dampflok "Emma" abgeschafft werden soll, fliehen sie kurzerhand, und begeben sich auf eine unglaubliche Reise. Eine tolle Realverfilmung mit super Effekten, viel Witz, Spannung, Action und Spielfreude. Unter anderem sind Annette Frier, Christoph Maria Herbst und Uwe Ochsenknecht mit dabei.

Regie: Dennis Gansel Länge: 105 min., ab 0 Jahre

Gewinnspiel:

Zwei mal zwei Kinokarten bei richtiger Antwort auf folgende Frage:

"Ebenfalls von Michael Ende: "Die unendliche?"

Antwort mit Name, Anschrift und Telefonnummer an 0174 8146732. Einsendeschluss ist der 30.04.2018.

Lösung Februar: "E. L. James"

Gewinner: Kristina V. und Karsten E. aus HOT

Infos unter: www.kino.de und www.ihrkino.de, auf facebook und 03723 42848 Kino "Capitol".

Angaben ohne Gewähr.



Vor 100 Jahren... (April 1918) Auszüge aus dem Hohenstein-Ernstthaler Tageblatt 68. Jahrgang (1918)

(Rechtschreibung im Original)

5. April 1918

ie schon aus dem Berichte über die letzte Stadtverordneten-Sitzung hervor ging, haben die städtischen Kollegien der Errichtung einer städtischen Milchküche beschlossen. Die Küche soll im Stadtkeller eingerichtet werden und wird eine gesundheitlich einwandfreie Milch in Flaschen liefern. Es sollen hier zunächst nur Kinder bis zu einem Jahr und stillende Mütter Milch erhalten. Die Milch wird abgekocht abgegeben und ist mit ärztlich angeordneten Zusätzen versehen, die vorher nach Untersuchung der Kinder vom Arzte verordnet worden sind. Mit der Milchstelle wird deshalb eine Beratungsstelle für Mütter verbunden, in der unentgeltliche ärztliche Beratung stattfindet; die Kinder werden dort regelmäßig untersucht und gewogen. Kranke Kinder dürfen nicht in die Beratungsstelle gebracht werden. Mit den erforderlichen Vorarbeiten ist bereits begonnen worden. Die kürzliche Aufforderung des Stadtrates zur Anmeldung von Teilnehmern scheint nicht allenthalben beachtet worden zu sein, vielleicht ist dies aber nur darauf zurückzuführen, daß die beabsichtigten Einrichtungen noch zu wenig bekannt gewesen sind. Um nun aber einen möglichst genauen Überblick zu gewinnen, mit welcher Teilnehmerzahl gerechnet werden muss, werden alle hiesigen Einwohner, die die zu schaffende Einrichtung in Anspruch zu nehmen gedenken, gebeten, sich nunmehr unverzüglich im Rathaus, Zimmer Nr. 17 mündlich oder schriftlich anzumelden. Die Anmeldung ist zunächst noch unverbindlich.

7. April 1918

Zum Andenken an den am 16. Februar 1917 verstorbenen Herrn Fabrikbesitzer und Kommerzienrat Paul Edmund Reinhard haben seine Gemahlin, Frau Kommerzienrat Anna Reinhard, seine Söhne und seine Tochter zwei Gedächtnisstiftungen von je 10.000 Mk. errichtet, von denen die eine der Altstädter Gemeinde-Diakonie und die andere ebenfalls zum Teile der Stadt zugute kommen soll, indem ½ ihrer Erträgnisse zur Aufnahme von Hohenstein-Ernstthaler Kindern im Hüttengrunder Bethlehemstift bestimmt sind.

Mit lebhafter Freude haben die städtischen Kollegien von diesen reichen Zuwendungen Kenntnis genommen und gern ihre stiftungsgemäße Verwendung beschlossen, da die Zahl der Kranken sowie der erholungsbedürftigen Kinder in unserer Stadt eine große ist. Es wird den edlen Schenkgebern für ihre in so hochherziger und vorbildlicher Gesinnung der Stadt gespendeten Wohltaten auch öffentlich der wärmste und herzlichste Dank ausgesprochen.

Hohenstein-Ernstthal, am 06. April 1918

Der Stadtrat. Dr. Patz, Bürgermeister und Die Stadtverordneten, E. Lohse, 1. Vorsteher

Unsere neue Gasanstalt hatte sich gestern vormittag wieder auswärtigen Besuches zu erfreuen. Diesmal war es die Stadt Buchholz, die mit einer Erweiterung ihrer jetzigen Anlage umgeht und die Herren Bürgermeister Dr. Horn, Stadtverordnetenvorsteher Dr. Wünsche und Gasanstaltskassierer Roscher zur Besichtigung unseres Neubaus entsandt hatte. Die Herren, die von Herrn Gasinspektor Martini selbst geführt wurden, zeigten sich sehr befriedigt von dem Gesehenen und werden nun Gelegenheit haben, die hier genommenen neuen Eindrücke und Erfahrungen in ihrer Heimatstadt zu verwerten.

9. April 1918

m heutigen Tage begeht der Lehrer Kläß sein 25jähriges Amtsjubiläum. Am 14. April 1890 trat er als Hilfslehrer an der Neustädter Schule an, so dass er am 14. April 1915 sein 25jähriges Ortsjubiläum feiern konnte. Aus Anlass des Amtsjubiläums versammelte sich früh 8 Uhr die Lehrerschaft zu einer schlichten Feier. Herr Direktor Patzig dankte in seiner Ansprache dem Jubilar für seine aufopfernde, treue Pflichterfüllung, brachte ihm die herzlichen Glückwünsche der Lehrerschaft dar und überreichte ihm als sichtbares Zeichen der Wertschätzung und zur dauernden Erinnerung an den Ehrentag ein sinniges Geschenk. Möge es Herrn Kläß vergönnt sein, noch viele Jahre seines Amtes walten zu können, zum Wohle der Schule, wie der ganzen Gemeinde.

14. April 1918

uf ein 25jähriges Bestehen konnte dieser Tage unser Gewerbegericht zurückblicken. Am 10. April 1893 fand die erste Verhandlung vor demselben statt. Das Ortsstatut ward am 17. Februar 1893 aufgestellt und trat am 1. April des selben Jahres in Kraft. Der 1. Vorsteher war Herr Bürgermeister Dr. Backofen, der erste stellvertretende Vorsitzende Herr Rechtsanwalt und Notar Hans Eberhard Reinhard.

16. April 1918

as Bethlehemstift im Hüttengrund konnte, da die Behörden die Ernährung der anzunehmenden Kinder wieder sichergestellt haben, vor kurzem für die Allgemeinheit geöffnet werden, sodaß bereits die ersten erholungsbedürftigen Kinder Aufnahme fanden.

Das hiesige weithin bekannte "Webermeisterhaus" ist nun auch dem Kriege zum Opfer gefallen und vom Besitzer Herrn Tröger freiwillig geräumt worden. Damit ist vorläufig die hiesige Weberinnung obdachlos geworden, die übrigens 1. Hypothekengläubigerin ist. Das "Webermeisterhaus" wurde seit undenklichen Zeiten bewirtschaftet und war mit einer Herberge für durchreisende Fremde verbunden.

Im Museum aufgespürt (24)





Vermittelt durch die Landesstelle für Museumswesen Sachsen erreichte das Karl-May-Haus kürzlich ein Konvolut von Indianerfiguren aus den 50er Jahren, das unserem Museum von dem Dresdner André Hartmann geschenkt wurde. Darunter die abgebildete Figur eines "Cowboy spähend mit Fernglas" der 1898 gegründeten Firma Emil Bayer aus Mengersgereuth-Hämmern/Thüringen.

An dieser Stelle bringt das Karl-May-Haus regelmäßig ein Zeitdokument oder Exponat zu Leben, Werk und Wirken des Hohenstein-Ernstthaler Fabulierers Karl May.

.......

3 Minuten Heimatkunde

Kleinkunst am Straßenrand

Großartige architektonische Bauwerke haben wir in unserem Hohenstein-Ernstthal nicht. Aber immer wieder hat sich der eine oder der andere um kleine Besonderheiten an Gebäuden bemüht. Und immer wieder sind welche zu entdecken. Suchen Sie mit! Man kann sich daran erfreuen. Auch sie machen unsere Heimatstadt ein klein wenig liebenswerter. Hier einige Beispiele:



Dieter Krauße

Gewinner der 40. Kneipentour



1. Preis:
Peter Göhler,
Hohenstein-Ernstthal

2. Preis: Petra Roßner, Hohenstein-Ernstthal

3. Preis: Mandy Gößner, Hohenstein-Ernstthal

Verzehrgutscheine:

Bernd Meyer (Hohenstein-Ernstthal); Steffen Hermann (Hohenstein-Ernstthal / Wüstenbrand); Steffi Husch (Hohenstein-Ernstthal); Fam. Mann (Oberlungwitz); Stanley Drechsel (Grüna); Denny Bartsch (Glauchau); Ute Röder (Hohenstein-Ernstthal / Wüstenbrand)

Textil- und Rennsportmuseum 1. Mai 2018 – Wir tanzen in den Mai! "WORK it OUT – Tag der Industriekultur"

Der 1. Mai wird europaweit als Tag der Arbeit gefeiert. ERIH (Europäische Route der Industriekultur) plant eine außergewöhnliche Veranstaltung, die die ERIH-Standorte in ganz Europa mit einem spektakulären Tanz-Event verbinden wird.

Nach der Komposition "WORK it OUT" von Paul & Friends, einer Electro Dance Music, in die Industrie-Geräusche sowie Variationen von Beethovens "Ode an die Freude" eingebunden worden sind, präsentieren Schüler des Lessing-Gymnasiums Hohenstein-Ernstthal eine Tanzperformance. Zeitgleich um 15:00 Uhr werden ca. 50 europäische Standorte der Industriekultur mit Leben gefüllt und das Interesse für die industriellen Wurzeln der jeweiligen Region geweckt.

Fotos und Videos von den Darbietungen werden über soziale Medien gepostet, die Auftritte in ganz Europa werden damit sofort geteilt und veröffentlicht. Das Ergebnis ist ein einzigartiges, lebendiges und unvergessliches Kaleidoskop der europäischen Industriekultur.

Programm am 1. Mai:

13:00 bis 17:00 Uhr Vorführungen an den historischen Textilmaschinen in den Schauwerkstätten Weberei und Strumpfwirkerei

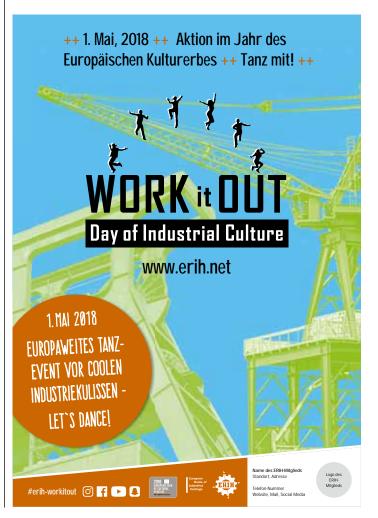
15:00 Uhr

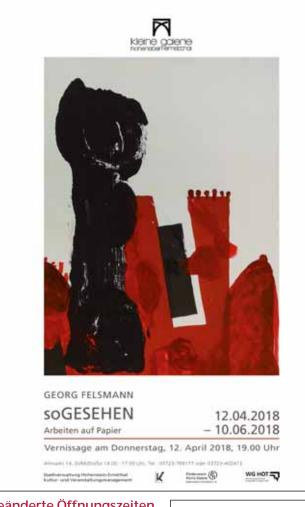
in den Schauwerkstätten Weberei und Strumpfwirkerei Tanzperformance "WORK it OUT" durch Schüler des Lessing-Gymnasiums Hohenstein-Ernstthal

Präsentation des "kleinen Bruders" des ehemaligen größten gestrickten Strumpfes aus dem Guinness-Buch der Rekorde an der Fassade des Museums. Das Original, von 416 Frauen und einem Mann per Hand gestrickt, wurde am 14. Mai 1998 am ROGO-Turm in Oberlungwitz angebracht.

Roster sowie Kaffee und Kuchen sorgen für das leibliche Wohl.

Marina Palm Museumsleiterin







Geänderte Öffnungszeiten der Kleinen Galerie

Die Kleine Galerie öffnet am Ostersonntag, den 01.04.2018 zu den regulären Öffnungszeiten von 14:00 – 17:00 Uhr. Am Ostermontag, den 02.04.2018 bleibt sie geschlossen.

An den beiden Feiertagen am 01.05. und 10.05.2018 bleibt die Kleine Galerie ebenfalls geschlossen. Die Galerie öffnet am Pfingstsonntag, den 20.05.2018 regulär für ihre Besucher und bleibt am Pfingstmontag, den 21.05.2018 geschlossen.

Reguläre Öffnungszeiten: Dienstag, Mittwoch, Donners

Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Sonntag von 14:00 – 17:00 Uhr.





Der Förderverein Kleine Galerie Hohenstein-Ernstthal e. V. lädt Sie herzlich zum Galerieabend am Donnerstag, 26.04.2018, 19.00 Uhr, in die Kleine Galerie am Altmarkt 14 in Hohenstein-Ernstthal ein.

Prof. Peter Arlt (1943 in Halle/Saale) liest aus Traumläufe im Irrgang - Ein Lebensroman in Träumen. Traumaufzeichnungen aus fünf Jahrzehnten

"... ein Leben lang protokollierte Arlt Bilder und Ereignisse aus dem Unterbewusstsein, in denen Reales zum Surrealen sich wandelt. Sehnsucht und Begehren ziehen sich konsequent durch alle Jahrzehnte, schöne Frauen, erlebte wie erträumte, kehren dabei regelmäßig wieder. Sie sind das Leitmotiv im Band `Traumläufe im Irrgang´,

das uns einen Mann mit Potenz und Kompetenz vorstellt."
(Michael Helbing/16.12.17/Thüringer Allgemeine)

Das Cover zum Buch gestaltete Ernst Franta auf der Grundlage des Gemäldes "Hommage à Americo Vespucci", 1994, von Siegfried Otto Hüttengrund









Neues aus den Kindereinrichtungen

Hier sind wir wieder, die Hortkinder vom Hort "Schlumpfhausen"!



Die Winterferien sind nun auch schon wieder Vergangenheit. Wir hatten erholsame und abwechslungsreiche Tage, wenn uns auch Frau Holle ganz schön im Stich gelassen hat. Trotzdem konnten wir nach Herzenslust spielen,

uns in der Eissporthalle in Chemnitz sportlich betätigen, haben Fasching gefeiert und uns lustig verkleidet.

Auch im Schützenhaus bei Korporal Stange und beim Konzert im Kino war es sehr schön. Unter Anleitung haben wir gemeinsam mit den Kindern des Karl-May-Hortes schöne Holzfiguren gedrechselt und angemalt.

Dann konnten wir ausgeruht – mit neuem Schwung und großen Plänen – in die zweite Hälfte des Schuljahres starten. Nochmal gut Zuhören und viel Neues lernen!

Im Frühling ist das ja sowieso noch viel leichter. Denn nach den Hausaufgaben am Nachmittag heißt es "Fußball her, Schaukel frei und ab in den Garten"! Aber auch die Zimmer wurden von allen liebevoll frühlingshaft geschmückt und kleinere und größere Ostersachen gebastelt.

Auch der Osterhase kam vorbei und versteckte für alle Kinder ein schönes kleines Nest

Und schon geht es wieder einmal in die Ferien!

Bis zum nächsten Mal!

Eure "Schlümpfe"



Der Wichtelgarten berichtet

Tatü Tata - Die Feuerwehr war da!

Die Freiwillige Feuerwehr Hohenstein-Ernstthal, beteiligte sich im Februar wie zahlreiche andere Feuerwehren im Umkreis, an der "Cold-Water-Grill-Challenge".

Dabei sammelten sie eine Spende von 100 Euro, die sie uns Kindern zur Neugestaltung unseres Außengeländes spendeten. Diese brachten sie mit dem Feuerwehrauto zu uns in den Wichtelgarten. Die Kinder freuten sich sehr, als sie das Auto mit der Sirene hörten und erzählten gleich, was sie alles über die Einsätze der Feuerwehr wissen. Mit einem Feuerwehrlied bedankten sich alle kleinen Wichtel bei den Feuerwehrmännern.

Auch in diesem Jahr finden Mitte März wieder unsere Oma-Opa-Nachmittage statt. Wir freuen uns sehr, dass wir dafür immer den großen Speiseraum im PKP Seniorenheim nutzen können und die Küche des Seniorenheims uns mit Kaffee, Tee, Kakao, Kuchen und anderen Leckereien so gut versorgt. Mit einem kleinen Programm möchten sich die Kinder bei ihren Großeltern bedanken und ihnen zeigen, was sie schon alles im Kindergarten gelernt haben. Denn was wären wir ohne unsere Omas und Opas!

Neues aus dem Karl-May-Hort

Der Frühling naht...

Die Winterferien liegen hinter uns, auch wenn der Schnee auf sich warten ließ, blicken wir auf erlebnisreiche Tage mit den Kindern zurück.

Bei bunten Treiben mit Tanz und Spiel feierten wir mit den Indianerkindern eine tolle Faschingsparty.

Wir besuchten den Minikosmos in Lichtenstein und erfuhren jede Menge über das Sternenbild von Flappi, der kleinen Fledermaus.

Die Drechselarbeiten in der zweiten Ferienwoche bereiteten allen Kindern große Freude.

Hiermit bedanken wir uns bei Familie Heber aus Döbeln, welche die Jungen und Mädchen tatkräftig bei den Holzarbeiten unterstützten.

Am letzten Tag vor den Ferien hieß es dann für alle Indianerkinder: "Auf die Suche, fertig, los!" Wer fündig wurde, freute sich über eine "Hasentasse" und Süßigkeiten.

Unsere Räume sind frühlingshaft geschmückt, auf das die Natur mitzieht und der Frühling endlich Einzug hält.

Nun können wir die Osterferien genießen. Die Häuptlinge haben ein Ferienprogramm gestaltet, das sicher wieder für spannende und erlebnisreiche Stunden sorgt.

Bis bald!

...sagen die Indianerkinder und Erzieher vom Karl-May-Hort



Wir begrüßen als neue Erdenbürger in unserer Stadt:

Maik Heising Alice Marie Röber Leo Patrick Meier Sunny und Holly Sonntag Henry Janik Mark Odin Kuhberg Melina Münch Mailo Keller Jane Weiß Leon Andreas Drechsler



Mia Miska Moritz Wilfried Jentsch Joscha Matteo Molch

TY-APOTHEKE



Apotheker Falk Hentzschel Weinkellerstraße 28 – Stadtpassage Telefon: 03723 / 62 94-0 www.city-apotheke-hot.de

Folgende Serviceleistungen haben wir für unsere Patienten im Angebot:

- Beratung in allen Fragen rund um das Arzneimittel
- Bringedienst zu Ihnen nach Hause bei dringend benötigten Medikamenten
- Blutdruck- und Blutzuckermessungen (1,50 €/Messung)
- Bestimmung Ihres Lipidprofils innerhalb von 15 min für 12,95 € Das Lipidprofil umfasst folgende Werte: Voranmeldung
 - Gesamtcholesterin (TC)

 Triglyceride (TRG) erwünscht!

 HDL-Cholesterin (HDL)
- VLDL-Triglyceride (VLDL) Risikofaktor (Verhältnis TC/HDL)
- Anmessen von Kompressionsstrümpfen passgenaue Strümpfe durch genau auf Ihre Beine abgestimmte Maßanfertigungen
- Erstellung von Zuzahlungsausdrucken
- Nutzen Sie die Vorteile unserer Bonuskarte: Arzneimittelsicherheit/Sammelrechnung/Einkaufsrabatt Buchführung der Rezeptgebühren zur Erlangung eines Befreiungsausweises

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Apotheker Falk Hentzschel und die Mitarbeiter der City-Apotheke





Pflegedienst Bürger Neue Straße 8 (ehemals Sparmarkt Zwinscher) 09353 Oberlungwitz

www.pflegedienst-buerger.de

24 Std. Rufbereitschaft Tel. 03723 - 62 98 8-05

vww.facebook.de/PflegedienstBuerger



Wir kommen gern zu Ihnen nach Hause und beraten Sie

unverbindlich."

Die Stadtverwaltung und der Oberbürgermeister gratulieren allen in diesem Monat Geborenen

(Genannt werden alle 70-, 75-, 80-, 85-, 90-, 95- und über 100-Jährigen)

	=u	
01.04.	Elisabeth Ullmann	80
02.04.	Hannelore Blietz	85
02.04.	Jutta Eifert	80
02.04.	Antje Lautenschläger	75
04.04.	Klaus Dieter Beck	70
04.04.	Christa Beetz	80
04.04.	Christa Görner	80
04.04.	Christa Nagel	90
04.04.	Dieter Schirdewahn	80
06.04.	Annelie Klier	70
08.04.	Hannelore Gläßer	85
08.04.	Doris-Evelyn Räther	75
08.04.	Lothar Weise	80
12.04.	Else Friedrich	95
13.04.	Lothar Kühn	70
13.04.	Gertraud Matioschat	75
13.04.	Angelika Roßner	80
15.04.	Maren Jahn	70
15.04.	Hildegard Männel	85
15.04.	Günter Thümler	70
16.04.	Eveline Lässig	80
16.04.	Annelore Meiner	85
16.04.	Christel Reichardt	80
16.04.	Eva-Maria Rößel	75
19.04.	Karin Stark	75
20.04.	Marion Rother	70
20.04.	Helga Wolf	80
21.04.	Herbert Steinbach	90
22.04.	Gisela Hübsch	85
23.04.	Marianne Herzig	90
24.04.	Gisela Kroitzsch	70
24.04.	Henry Püschmann	85
25.04.	Dr. Ulrike Schwäblein-Sprafke	80
25.04.	Ingrid Wernicke	80
26.04.	Christina Berthold	80
26.04.	Werner Dost	75
26.04.	Erhard Große	80
27.04.	Gerda Mißbach	85
27.04.	Renate Sonntag	70
30.04.	Helmut Hübsch	85
30.04.	Werner Heidel	80

Die Geburtstagsfeier für geladene Jubilare findet am 11.07.18, 14:30 Uhr, im "Schützenhaus" (MehrGenerationenHaus), Logenstraße 2, statt.

Goldene Hochzeit feiern:

06.04. Barbara und Frank Müller Christel und Karl-Heinz Weise 06.04 29.04 Maria und Jürgen König

Diamantene Hochzeit feiern:

05.04. Ursula und Walter Graetz 12.04. Hildegard und Werner Lahr

Allen unseren Jubilaren die herzlichsten Glückwünsche!









RIWAK & CO. OHG Steinaer Str. 3 - D-04736 Waldheim Telefon: (034327) 629 230 - Fax: (034327) 629 231 Internet: www.riwak.de - E-Mail: info@riwak.de

Bereitschaftsdienste

Telefon

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfalldienst (jeweils mit telefonischer Voranmeldung)

montags, dienstags und donnerstags von 19:00 bis 22:00 Uhr mittwochs und freitags von 14:00 bis 22:00 Uhr

· • Wochenend- und Feiertagsdienst sowie an Brückentagen von 07:00 bis 22:00 Uhr Notsprechstunde (jeweils ohne telefonische Voranmeldung)

Anschrift

Wochenend- und Feiertagsdienst sowie

Name

an Brückentagen von 09:00 bis 11:00 Uhr

Italiio		7 11 13 01 11 11 1	10101011		
Frau DM M. Krüger		Pölitzstraße 65,	03723 711120		
_		09337 Hohenstein-Ernstthal	0162 1596660		
Frau DM D. Oeh	nme	Glauchauer Str. 37a,	037204 2304		
		09350 Lichtenstein	0171 6202342		
Frau DM B. Reid	hel	EThälmann-Siedl. 12a	03723 42869		
		09337 Hohenstein-Ernstthal	0160 96236396		
Frau DM K. Sch	ulze	Hofer Straße 221	03723 42909		
		09353 Oberlungwitz	0162 2866851		
MVZ Kinderarzt	oraxis	Hartensteiner Straße 42	037204 324940		
Frau Dr. med. K.	Wagner	09350 Lichtenstein	0174 3067429		
29. – 31.03.	Frau Dipl	Med. Krüger			
	Notspred	:hstunde von 09:00 – 11:00 Uhr	am 30./31.03.		
01. – 02.04.	Frau Dipl	Med. Reichel	-Med. Reichel		
	Notspred	hstunde von 09:00 – 11:00 Uhr am 01./02.04.			
03. – 05.04.	Frau Dipl	Med. Oehme			
06. – 08.04. Frau Dipl.		Med. Krüger			
Notsprec		:hstunde von 09:00 – 11:00 Uhr	am 07./08.04.		
09. – 12.04. Frau Dipl.		Med. Schulze			
13. – 15.04. MVZ KH I		Lichtenstein			
Notsprech		hstunde von 09:00 – 11:00 Uhr am 14./15.04.			
16. – 19.04.	Frau Dipl	Med. Oehme			
20. – 22.04.	Frau Dipl	Med. Schulze			
	Notsprechstunde von 09:00 – 11:00 Uhr am 21./22.04				
23. – 26.04.	MVZ KH	Lichtenstein			
27. – 29.04. Frau Dipl		IMed. Reichel			
	Notsprechstunde von 09:00 – 11:00 Uhr am 28./29.04.				
30.04 03.05. Frau Dipl		Med. Krüger			
		:hstunde von 09:00 – 11:00 Uhr am 30.04/01.05			
•		Lichtenstein			
Notspred		hstunde von 09:00 – 11:00 Uhr am 05./06.05.			

Senioren-Wohngemeinschaft "Sonnenschein" Antonstraße 7, 09337 Hohenstein-Ernstthal

Sie haben es sich durch ein hartes Arbeitsleben verdient in Würde alt zu werden!

- 24-stündige Betreuung durch einen Pflegedienst Einzelzimmer die individuell eingerichtet werden können mit einem separatem Bad

- 100 m² großer Gemeinschaftsbereich großzügige Terrasse und Garten zum Teil kostengünstiger als ein Pflegeheimplatz nur max. 10 Mitbewohner



Infos: Tel. 03723-34 87 45 www.wohn-gemeinschaft-senioren.de Zusätzlich Wohnungen betreutes Wohnen!

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Notsprechstunde: an Wochenend- und Feiertagen jeweils von 9:00 – 11:00 Uhr in der Praxis des Dienst habenden Zahnarztes

Datum	Name	Anschrift	TelNr.
01.04.	Dr. med. dent. Korb	Hartensteiner Str. 1	037204 2418
		09350 Lichtenstein	
02.04.	Praxis Veit	Glauchauer Str. 37a	037204 2130
		09350 Lichtenstein	
07. – 08.04.	Praxis Murrer	Voigtlaider Str. 6	03763 2696
		08371 Glauchau	
14. – 15.04.	Dipl. Stom. Schäfer	Leipziger Straße 11	03763 3030
		08371 Glauchau	
21. – 22.04.	MUDr. Becker	Zillplatz 6	03723 43671
		09337 Hohenstein-Er.	
28. – 29.04.	Praxis Knobloch	Markt 1	03764 2220
		08393 Meerane	
30.04.	DiplStom. Brügmann	Str. der Einheit 25	03723711201
		09337 Hohenstein-Er.	
01.05.	Praxis Dr. Eigenwillig M.Sc.	Virchowstraße 18	03763 429330
	und Dr. Eigenwillig	08371 Glauchau	
05. – 06.05.	Dr. med. dent. Matthes	Agricolastraße 15a	03763 3712
		08371 Glauchau	

Kurzfristige Dienstplanänderungen des zahnärztl. Bereitschaftsdienstes sind der Tagespresse zu entnehmen o. im Internet unter: www.zahnaerzte-in-sachsen.de

Apotheken

(Dienstbereitschaft jeweils von 8:00 bis 8:00 Uhr des Folgetages)

	Datum	Apotheke	Anschrift	Tel. / Fax
İ	30.03. – 05.04.	Löwen-Apotheke	Hofer Straße 207	03723 42173
		·	09353 Oberlungwitz	03723 42700
	06. – 12.04.	Aesculap-Apotheke	St. Jacober Hauptstr. 82	037601 3990
			08132 Mülsen	03760139966
			OT St. Jacob	
ı	13. – 19.04.	Schloß-Apotheke	Innere Zwickauer Str. 6	03720487800
ı			09350 Lichtenstein	03720487801
	20. – 26.04.	St. Urban-Apotheke	Thurmer Hauptstr. 28	03760125262
			08132 Mülsen	03760125180
			OT Thurm	
	27.04 03.05.	Auersberg Apotheke	Platanenstraße 4	037204929192
			09350 Lichtenstein	037204929193
	04. – 10.05.	Apotheke am Kaufland	Heinrich-Heine-Str. 1a	03723680332
ı			09337 Hohenstein-Er.	03723680335

Bitte beachten! Kurzfristige Dienstplanänderungen der Bereitschaftsdienste sind der Freien Presse zu entnehmen. Wir bitten um Ihr Verständnis!

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Einheitliche Rufnummer deutschlandweit, kostenfrei: 116117



Veranstaltungen und Ausstellungen

Aktuelle Veranstaltungstermine sind auch im Internet unter www.hohenstein-ernstthal.de ersichtlich.

ab 06.03. Fotoausstellung "Die Museen in Hohenstein-Ernstthal" des Fotoclub "Objektiv" (Halt e.V.)

Hans-Zesewitz-Bibliothek

bis 08.04. Ausstellung in der Kleinen Galerie: "Vom Mensch" – Malerei und Grafik von Klaus Hirsch

(Lugau), Öffnungszeiten: Di bis Do + So von 14:00 – 17:00 Uhr

bis 14.04. Sonderausstellung im Textil- und Rennsportmuseum: "Männer"

Textilkünstlerisches Ausstellungsprojekt von Gudrun Heinz, Deutschland & Sarah Schultz, Schweiz

Öffnungszeiten: Di bis So 13:00 - 17:00 Uhr

bis 06.07. Kunst im Rathaus: Jungenträume – Indianer, Malerei von Bodo Kriehn (Hamburg)

Öffnungszeiten: Mo/Di/Mi/Fr 09:00 – 12:00 Uhr, Do 09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr

12.04. – 10.06. Ausstellung in der Kleinen Galerie: "soGESEHEN" – Arbeiten auf Papier von Georg Felsmann

(Chemnitz), Öffnungszeiten: Di bis Do + So von 14:00 - 17:00 Uhr

05.04. 13:00 Uhr 11. Roland-Zimmer-Jugendwettbewerb, Wertungsspiele, Lessing-Gymnasium

 $06./07.04.\ 09:00\ Uhr\ \ \textbf{11.}\ \textbf{Roland-Zimmer-Jugendwettbewerb},\ Wertungsspiele,\ Lessing-Gymnasium$

07.04. 10:00 Uhr 25. Pfaffenberglauf, Gelände Pfaffenberg

07.04. 19:00 Uhr 11. Roland-Zimmer-Jugendwettbewerb – Preisträgerkonzert, Lessing-Gymnasium

11.04. 19:30 Uhr Rathauskonzert: "Balance – Von Wohltemperiert bis Ausbalanciert" mit Holger Mantey (Piano), Ratssaal des Rathauses

12.04. 19:00 Uhr Vernissage zur Ausstellung Georg Felsmann "soGESEHEN", Kleine Galerie

12.04. 19:00 Uhr "Freiberg – Sachsens Berghauptstadt", Diavortrag von Stefan Köhler,

Huthaus Fundgrube St. Lampertus

14.04. 09:00 Uhr Exkursion nach Freiberg mit dem Freundeskreis Geologie und Bergbau

(ab Bahnhof Hohenstein-Ernstthal, Anmeldung bitte unter 0172 4767162)

14.04. 16:00 Uhr Konzert mit dem Jugendblasorchester Hohenstein-Ernstthal e.V., St.-Trinitatis-Kirche
 15.04. 12-18 Uhr Hohenstein-Ernstthal blüht auf! – Frühlingsfest mit großer Schatzsuche, um 14:00 Uhr

Die Geschäfte der Innenstadt öffnen 13:00 – 18:00 Uhr. Altmarkt und Innenstadt

18:00 Uhr "Ein Blick in Karl Mays Bibliothek" – Vortrag von Hans Grunert (Radebeul),

Karl-May-Begegnungsstätte

21.04. 14:00 Uhr "FFP im KMH" – Freiwilliger Frühjahrsputz im Karl-May-Haus für lecker Essen und Trinken,

Karl-May-Begegnungsstätte

25.04. 08:00 Uhr Ausfahrt in die Sächsische Schweiz mit dem Frauenzentrum

(ab Bahnhof, Anmeldung unter Tel. 769153)

26.04. 19:00 Uhr Galerieabend in der Kleine Galerie

28.04. 09-12 Uhr Huthausöffnung mit Besucherbefahrung, Fundgrube St. Lampertus

Schützenhaus/Mehrgenerationenhaus, Logenstraße 2

10.04.14:30-18 Uhr Tanztee für Junggebliebene unter dem Motto "Frühlingsfest"

12.04. 16:00 Uhr Generationen-Universale zum Thema "Auf leisen Pfoten und donnernden Hufen",

Dozent ist Herr Prof. Dr. med. vet. Ch. Mülling (Tierklinik Leipzig)

21.04. 10-14 Uhr Hobbymarkt im Mehrgenerationenhaus – Vorstellen des eigenen Hobbys

HOT Sportzentrum, Logenstraße 2a

19.04.

15:04. 15:00 Uhr SFV-Fußball-Sachsenliga: VfL 05 – Reichenbacher FC
27:04. 19:30 Uhr SFV-Fußball-Sachsenliga: VfL 05 – FV Eintracht Niesky

HOT Badeland, An der Schwimmhalle 1

14.04. Die Schwimmhalle bleibt aufgrund eines Wettkampfes geschlossen.

Turnhalle Pfaffenberg - Punktspiele Tischtennis

I. Männermannschaft (Spielklasse Regionalliga Herren Süd)

14.04. 15:00 Uhr SV Sachsenring Hohenstein-Ernstthal – TB/ASV Regenstauf

III. Männermannschaft (Spielklasse Landesliga Herren Staffel 2)

07.04. 15:00 Uhr SV Sachsenring Hohenstein-Ernstthal – Leutzscher Füchse 3







PRAXIS FÜR PODOLOGIE

Sandy Thron

Podologin

Schulstraße 11

09337 Hohenstein-Ernstthal

Tel.: 03723.676 99 23 Web: www.podologie-hohenstein.de E-Mail: info@podologie-hohenstein.de

Öffnungszeiten

Mo – Fr 08:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Kirchennachrichten

Katholische Pfarrgemeinde "St. Pius X." Hohenstein-Ernstthal

01.04. Ostersonntag

10:30 Uhr Festgottesdienst am Ostertag

02.04. Ostermontag

10:30 Uhr Heilige Messe

07.04. 17:00 Uhr Vorabendmesse in Hohenstein-Ernstthal

08.04. Weißer Sonntag

15.04.

22.04.

10:30 Uhr Heilige Messe 09:00 Uhr Heilige Messe 10:30 Uhr Heilige Messe

29.04. 10:00 Uhr Festgottesdienst zur Erstkommunion

06.05. 10:30 Uhr Heilige Messe

17:00 Uhr Maiandacht

Der langjährige Meeraner Pfarrer Clemens Baumert wird im April in den Ruhestand verabschiedet. Deshalb gibt es ab dem 21.04. für die Vorabendmessen am Samstag eine Neuregelung. Demnach feiern wir die Vorabendmesse nur noch in Meerane und nicht mehr in den Gemeinden Hohenstein-Ernstthal bzw. Glauchau. Die Gottesdienstregelung am Sonntag bleibt davon unberührt! Wir bitten Sie dafür um Verständnis!

Im April, genauer gesagt am 29.04., gehen einige Kinder unserer Gemeinde erstmals zur Kommunion. Das heißt, sie bekommen zum ersten Mal das Brot / die Hostie (den Leib Christi) gereicht. Damit werden sie Teil der Gemeinde, weshalb der Tag ein großes Fest ist. Alle sind herzlich zur Mitfeier eingeladen!

Weitere Informationen finden Sie auch unter www.kath-kirche-glauchau.de.

Kirchgemeinde St. Trinitatis Hohenstein-Ernstthal Gottesdienste

01.04. Ostersonntag

10:30 Uhr Sakramentsgottesdienst und Kindergottesdienst

02.04 Ostermontag

09:30 Uhr Gemeinsamer Familiengottesdienst der drei Stadt-

gemeinden in St. Christophori

08.04. 10:30 Uhr Sakramentsgottesdienst und Kindergottesdienst in Wüstenbrand

Gemeinsamer Taufsonntag der drei Stadtgemeinden in 15.04. 09:30 Uhr

St. Christophori

22.04. 09:00 Uhr Sakramentsgottesdienst und Kindergottesdienst 29.04. 13:30 Uhr Konfirmationsgottesdienst mit Abendmahl,

kein Kindergottesdienst! in Wüstenbrand

06.05. 09:30 Uhr Gemeinsamer Bläsergottesdienst der drei Stadt-Gemeinden

in Wüstenbrand, kein Kindergottesdienst!

Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Christophori Gottesdienste

01.04 Ostersonntag

05:00 Uhr Osternacht

09:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst,

Kirche Wüstenbrand

10:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst,

Trinitatis-Kirche

02.04. Ostermontag

09:30 Uhr Familiengottesdienst

15:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Bethlehemstift

08.04. 09:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst

09.04. 09:45 Uhr Gottesdienst im Bethlehemstift

15:00 Uhr Andacht im Turmalinstift

11.04. 15:30 Uhr Andacht in der Parkresidenz

15.04. 09:30 Uhr Taufgottesdienst, gemeinsam mit dem Ökumenischen Kindergarten, Musik: St. Christophori's Folxmuzik & Gäste

16.04. 09:45 Uhr Gottesdienst im Bethlehemstift

17.04. 18:45 Uhr Friedensgebet

22.04. 13:30 Uhr Konfirmationsgottesdienst und Kindergottesdienst

23.04. 09:45 Uhr Gottesdienst im Bethlehemstift

29.04. 09:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst

30.04. 09:45 Uhr Gottesdienst im Bethlehemstift

06.05. 09:30 Uhr Gemeinsamer Bläsergottesdienst, Kirche Wüstenbrand

07.05. 09:45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Bethlehemstift

10.05. Christi Himmelfahrt

09:30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst und Kindergottesdienst

Stille Andacht:

Abendmahlsfeier am Abend: Mittwoch, 11. April, 18:30 Uhr Oase: Dienstag, 17. März, 19:30 Uhr

Bibel-Update: montags, 18:30 Uhr

Junge Gemeinde (JG): freitags, 19:00 Uhr, im Diakonat

(außer in den Schulferien)

mittwochs, 17:45 Uhr,

Offene Kirche: sonntags 10:00 - 18:00 Uhr (Sommerhalbjahr)

Kirchengeschichtsstammtisch: Montag, 26. März, 19:30 Uhr

Weitere Termine und Angebote im Internet unter www.christophori.de.

Aus der Kirchgemeinde

Am Sonntag, 15. April, feiern wir einen Taufgottesdienst. Beteiligt an dessen Gestaltung sind auch Kinder und Mitarbeiterinnen des Ökumenischen Kindergartens "Sonnenblume". Über längere Zeit haben sie sich in ihrem Morgenkreis mit dem Thema Taufe beschäftigt; außerdem gab es einen thematischen Elternabend. Einige Kinder haben sich bereits in den vergangenen Monaten taufen lassen. Jetzt möchten wir mit dem Taufgottesdienst ein Tauffest feiern. Auch musikalisch haben wir in diesem Gottesdienst besonderes vor: Unser Ensemble St.Christophori's Folxmuzik, verstärkt um zusätzliche Streicher, wird zusam-men mit der Orgel "Scandinavian Sounds" erklingen lassen. Beginn ist um 09:30 Uhr.

Offene Kirche: Nach Ostern ist unsere Kirche wieder täglich geöffnet, und zwar von 10:00 bis 18:00 Uhr.



Konfirmandinnen und Konfirmanden beim Vorstellungsgottesdienst am 11. März, den sie inhaltlich wieder selbst gestaltet hatten. Der feierliche Konfirmationsgottesdienst findet am Sonntag, 22. April, 13:30 Uhr, statt.

In der ersten Woche der Winterferien lockten wieder die KinderBibelTage viele Kinder in unsere Kirche. Thematisch ging es an den drei Tagen sowie beim Abschlussgottesdienst in der Trinitatis-Kirche um Jesu Erzählungen über das Reich Gottes.



■ Türen ■ Küchen ■ Treppen ■ Fenster ■ Spanndecken ■ Gleittüren ■

✓ Renovierungsschau

Betriebsbesichtigung

Snacks & Getränke



14.04.2018 Samstag, von 10.00 - 16.00 Uhr

Europas Renovierer Nr. 1

03763/ 4 04 88 70

www.trommer. portas.de

Herzlich willkommen

PORTAS Fachbetrieb Jörg Trommer Meeraner Straße 184 08371 Glauchau

Clever renovieren und modernisieren! ■ Türen ■ Haustüren ■ Küchen ■ Treppen ■ Fenster ■ Spanndecken und mehr



- Ohne Rausreißen in nur einem Tag
- Türen nie mehr streichen
- Für alle Türen und Rahmen geeignet
- ✓ 1.000 Modelle zur Wahl



- Neue, moderne Fronten nach Sie sparen bares Geld
- Erweiterungen nach Ihren Wünschen
- Modelle: Klassisch, Design,



- Kein Rausreißen des Treppen-
- Mehr Sicherheit dank Antirutschkante
- Auf Wunsch Beleuchtung und

 \blacksquare \blacksquare \blacksquare Wir renovieren, modernisieren und bauen neu nach Maß \blacksquare \blacksquare \blacksquare \blacksquare

Unser Gebrauchtwagenangebot:



Ford Fiesta 1.0 EcoBoost Titanium Navi, Winter-Paket

Grau, 20.531 km, 92 KW (125 PS) 01/2017



Ford Focus 1.6 EcoBoost Titanium Winter-Paket, Easy-Driver Blau, 99.612 km, 110 KW (150PS)

07/2013



Ford Focus 1.0 **EcoBoost Business** Navi, RFK, Winter-Paket Grau, 21.781 km, 92 KW (125 PS) 08/2017



Ford Focus 1.0 **EcoBoost Titanium** Navi, PDC, RFK, Winter-Paket Silber, 193 km, 92KW (125PS)

06/2017



Ford Focus 2.0 EcoBoost ST-LINE, Leder-Sport-Paket Xenon, Navi

Blau, 18.801 km, 184 KW (250 PS) 02/2017



Ford C-Max 1.5 **EcoBoost Titanium** Xenon, Navi, DAB+, Kamera Rot, 3000 km, 110 KW (150 PS) 09/2017 23.495.-



Ford EcoSport Autom Titanium Mod. 2018

Grau, 1900 km, 92 KW (125 PS) 03/2018 22.985,- €



Ford Mondeo Turnier 2.0 Autom. Titanium LED, Navi, Alcantara

Rot, 38.785 km, 132 KW (179 PS) 01/2015 22.990.- €



Ford Mondeo 1.6 EcoBoost Titanium Lim. Navi, RFK, Panoramadach

Grau, 19.718 km, 118 KW (160 PS) 05/2017 23.525.- €



BMW 520 d GT Luxury Leder, Navi, Head Up, Euro6 Schwarz, 81.269 km, 135 KW (184 PS) 27.789,- € 01/2014



www.autohaus-golzsch.de



Am Bach 37 · 09353 Oberlungwitz · +49 3723 / 41 950 · fahrzeuge@golzsch.fsoc.de